

**Montage- und Bedienungsanleitung
für Saunaofen**

**Assembly and operating manual
for Electric Saunaheater**

**Manuel de montage et d'utilisation
pour poêles à sauna**

**Montage- en bedieningshandleiding
voor saunaoven**

**Instrucciones de montaje y de uso
para estufa de sauna**



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	3
Anlieferungszustand, Verpackung, Recycling	3
Aufstellanleitung für den Installateur	4
Wichtige Hinweise.....	4
Aufbau.....	5
Mindestabstände	5
Montage der Wandhalterung.....	5
Mindestabstände zur Befestigung der Wandhalterung	6
Elektrischer Anschluss	6
Empfehlung zur Inbetriebnahme des Saunaofens	8
Bedienungsanleitung für den Benutzer	9
Saunasteine	9
Verdampfer	9
Warnungen	10
Störungen	10
Geräteschild	10
Ersatzteile	10
Zubehör.....	11
Saunasteine	11
Allgemeine Garantiebedingungen	11

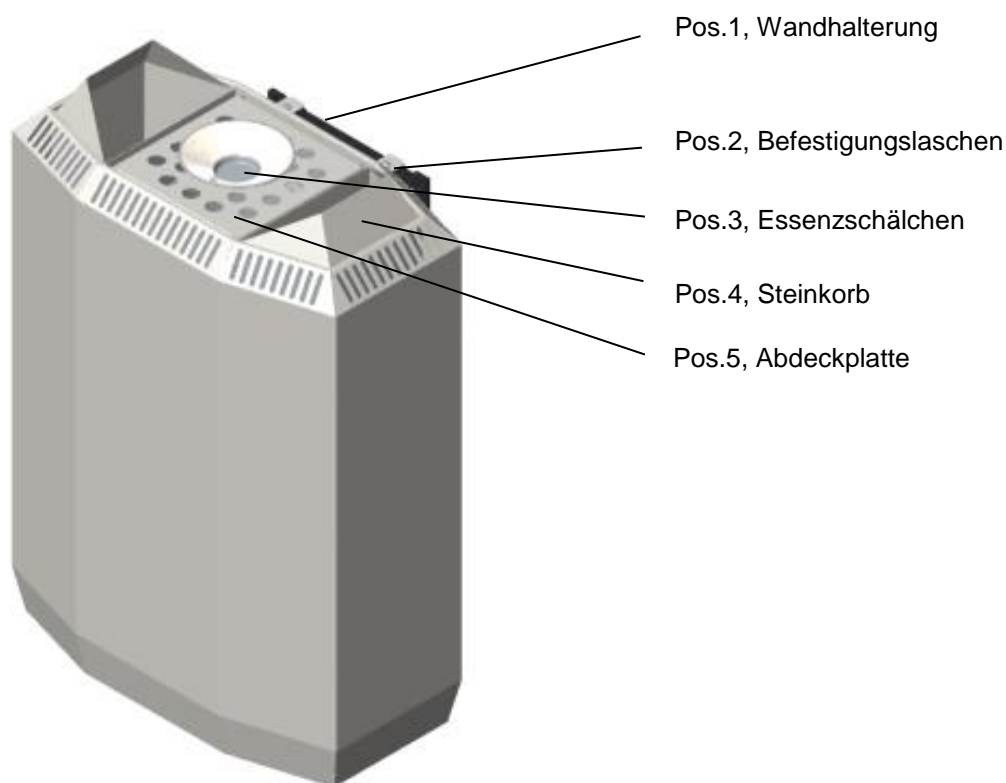


Fig.1

Allgemeines

Bitte lesen Sie die in dieser Anleitung aufgeführten Informationen sorgfältig durch. Diese geben wichtige Hinweise für die Sicherheit, die Installation, den Gebrauch und die Wartung der Geräte.

Der Hersteller haftet nicht, wenn die nachstehenden Anweisungen nicht beachtet werden. Die Geräte dürfen nicht missbräuchlich, d.h. entgegen der vorgesehenen Verwendung, benutzt werden.

Bevor Sie den Saunaofen anschalten, überprüfen Sie immer erst, dass keine Gegenstände auf oder in unmittelbarer Nähe des Ofens liegen.

Achtung: Beim Betrieb des Saunaofens entstehen an den Oberflächen sehr hohe Temperaturen. Bei Kontakt besteht Verbrennungsgefahr. Bitte stets darauf achten, dass Kinder oder gebrechliche Personen nicht unbeaufsichtigt sind.

Achtung: Abdecken oder nicht vorschriftsmäßig gefüllte Steinkörbe verursachen Brandgefahr.

Achtung: Nur Wasser in den Verdampfertopf nachfüllen, wenn der Saunaofen kalt ist. Das Nachfüllen bei heißem Saunaofen kann zu Dampfbildung führen. Es besteht Verbrühungsgefahr.

Anlieferungszustand, Verpackung, Recycling

Zum besseren Handling und leichteren Transport sind die Saunaöfen (komplett mit Rohrheizkörpern) und die Saunasteine getrennt verpackt.

Zum Lieferumfang gehört:

- 1 Saunaofen
- 1 Verdampfertopf
- 1 Essenzschälchen
- 1 Wandhalterung

Für die Montage wird zusätzlich benötigt:

- 1 Befestigungsschrauben (2 oder 4 Schrauben 5 x 35)
- 1 Paket Saunasteine

Achtung: Die Edelstahloberflächen des Gerätes sind gegen Zerkratzen mit Schutzfolie geschützt. Vor der Inbetriebnahme Schutzfolie unbedingt komplett entfernen.

Bei der Erstinbetriebnahme kann es, bedingt durch das Ausdampfen der unbenutzten Materialien, zu Geruchsbelästigung kommen. Aus diesem Grund beim ersten Aufheizen gründlich lüften.

Die Verpackung Ihres hochwertigen Gerätes beschränkt sich auf das unbedingt Notwendige und besteht grundsätzlich aus recyclebaren Wertstoffen.

Verpackungs- und Geräteteile sind im Rahmen der bestehenden Vorschriften/Möglichkeiten entsprechend gekennzeichnet, so dass später ein sortenreines Recycling bzw. eine ordnungsgemäße Entsorgung möglich ist.

Achtung: Verpackungsmaterial, spätere Austauschteile und zu verschrottende Altgeräte bzw. -geräteteile ordnungsgemäß entsorgen.



Entsorgung des Altgerätes

Elektrische und elektronische Altgeräte enthalten vielfach noch wertvolle Materialien. Sie können aber auch schädliche Stoffe enthalten, die für Ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können diese der Umwelt schaden. Bitte helfen Sie unsere Umwelt zu schützen! Geben Sie Ihr Altgerät deshalb auf keinen Fall in den Restmüll. Entsorgen Sie Ihr Altgerät nach den örtlich geltenden Vorschriften.

Wichtige Hinweise

Während des Betriebes entstehen besonders am Saunaofen sehr hohe Temperaturen. Bei unsachgemäßer Montage besteht Brandgefahr. Aus diesem Grund sind die Angaben dieser Anleitung unbedingt einzuhalten.

- Der Elektroanschluss des Saunaofens, des Steuergerätes und anderer elektrischer Betriebsmittel hat durch einen Fachmann zu erfolgen. Die DIN VDE 0100 Teil 703 ist zu beachten.
- Örtliche Schutzmaßnahmen sind zu beachten.
- Der Saunaofen ist für einen Anschluss an Drehstrom 400V AC 3/N/PE oder an Wechselstrom 230V AC 1/N/PE vorgesehen.
- Der Saunaofen darf nur in Saunakabinen aus geeignetem, harzarmen und unbehandeltem Material (z.B. nordische Fichte) verwendet werden.
- Die Höhe der Saunakabine muss innen mindestens 1,9m betragen.
- Die Leistung des Saunaofens muss dem Volumen der Saunakabine entsprechen:
8 kW ca. 8 – 12 m³
- In der Saunakabine sind Be- und Entlüftungsöffnungen vorzusehen. Die Belüftungsöffnung muss sich hinter dem Saunaofen ca. 5-10cm über dem Boden befinden. Die Mindestquerschnitte für die Be- und Entlüftungsöffnungen sind:
62/0183 8 kW 35 x 5 cm
- Die Entlüftungsöffnung wird immer diagonal zum Saunaofen in der hinteren Saunawand unten angebracht. Die Be- und Entlüftungsöffnung dürfen nicht verschlossen werden. Beachten Sie außerdem die Hinweise des Saunakabinenlieferanten.
- Für die Regelung bzw. Steuerung des Saunaofens sind Steuergeräte der Firma Fasel zu verwenden. Das Steuergerät muss an eine geeignete Stelle an der Kabinenaußenwand angebracht werden. Die Fühlergehäuse werden entsprechend der Montageanleitung des Steuergerätes im inneren der Kabine installiert.
- Die Kabinenbeleuchtung mit der dazugehörigen Installation muss in der Ausführung „spritzwassergeschützt“ und für eine Umgebungstemperatur von 140°C geeignet sein. Daher ist in Verbindung mit dem Saunaofen nur eine VDE-geprüfte Saunaleuchte mit max. 40 Watt zu installieren.
- Wird der Saunaofen über eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schutzschalter) betrieben, so sollten keine weiteren elektrischen Verbraucher über diesen FI-Schutzschalter abgesichert sein.
- Wird der Ofen in einer öffentlichen Sauna eingebaut oder die Sauna über eine Ferneinschaltung betrieben, so muss ein Türschalter vorgesehen werden, der an das Steuergerät angeschlossen wird.

Aufbau

Mindestabstände

Bei der Montage des Saunaofens ist darauf zu achten, dass der Abstand von Oberkante des Saunaofens bis zur Saunadecke mindestens 110cm und die Saunahöhe mindestens 190cm beträgt. Der seitliche Abstand zwischen Saunaofen und Kabinenwand muss mindestens 5cm betragen (siehe Fig.2). Der Abstand zum Ofenschutzgitter oder zur Liegebank muss ebenfalls mindestens 5cm betragen. Die Schutzgitterhöhe muss mit der Ofenoberkante abschließen.

Der Boden unter dem Saunaofen sollte aus nicht brennbarem Material bestehen. Da durch die Temperaturwechsel die Saunasteine brüchig werden und Steinsplitter mit dem Aufguss auf den Boden gespült werden können, könnte es sonst zu Beschädigungen kommen. Es empfiehlt sich auch dunkle Fußboden- und Fugenmaterialien zu verwenden, da das Aufgusswasser Verunreinigungen der Steine aufnimmt und den Boden verschmutzen kann.

Mindestabstände:

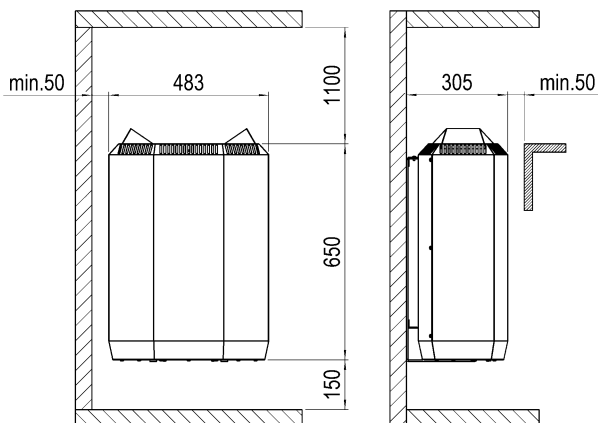


Fig.2

Montage der Wandhalterung

Die Wandhalterung (Fig.1, Pos.1) wird am Gerät montiert mitgeliefert. Zur Montage muss die Wandhalterung vom Saunaofen losgeschraubt werden. Dazu die zwei Kreuzschlitzschrauben an den Befestigungslaschen (Fig.1, Pos.2) herausdrehen. Danach kann der Saunaofen von der Wandhalterung gehoben werden.

- Wandhalterung mit den vier beiliegenden Holzschrauben 5x35 unter Berücksichtigung der Mindestabstände an die Saunawand anschrauben (siehe Fig.3).

Achtung: An den Stellen, an denen die Schrauben in die Saunawand geschraubt werden, muss sich hinter den Paneelen als Stütze ein Brett befinden, damit die Schrauben fest sitzen. Andernfalls kann das Brett auch vor den Paneelen angebracht werden.

- Saunaofen in die Wandhalterung einsetzen, so dass die Haken der Wandhalterung in die Öffnungen im Boden greifen.
- Befestigungslaschen oben über die Wandhalterung schieben und mit den zuvor herausgedrehten Kreuzschlitzschrauben fest verschrauben.

Mindestabstände zur Befestigung der Wandhalterung

Die angegebenen Abstände zu brennbaren Gegenständen sind Mindestmaße.

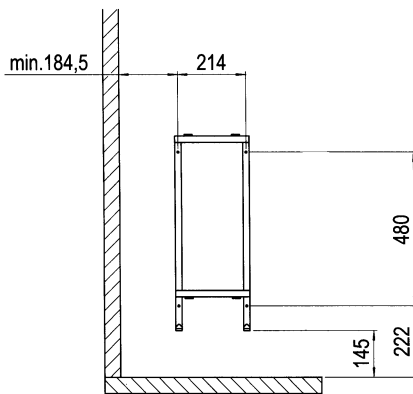


Fig.3

Elektrischer Anschluss

Die Saunaeinrichtung (Saunaofen, Steuergerät, Beleuchtung, usw.) darf nur von einem konzessionierten Elektroinstallateur unter Beachtung der geltenden Vorschriften fest an das Netz angeschlossen werden. Alle Anschlussleitungen müssen für eine Umgebungstemperatur von mindestens 140°C geeignet sein (z.B. Silikonleitungen). Die Mindestquerschnitte der Anschlussleitung entnehmen Sie Tabelle 1. Aus Sicherheitsgründen sollten stromführende Leitungen nicht sichtbar an den Kabinenwänden verlegt werden. Wenn vorhanden, benutzen Sie die Leerrohre in den Wandelementen. Wenn keine Leerrohre vorhanden sind, bohren Sie unmittelbar neben dem Saunaofen, dort wo das Kabel aus dem Ofen heraus kommt, ein ca. 12mm großes Loch in die Kabinenwand und führen Sie das Kabel durch dieses Loch nach außen zum Steuergerät. Auch außen sollten alle Anschlusskabel vor Beschädigung geschützt werden, z.B. durch Verlegung in Installationsrohren oder Anbringung von Holzabdeckleisten.

Gerätetyp	Leistung: HK + Verdampfer ¹⁾	Volumen der Saunakabine	Be- und Entlüftungs- öffnung	Anschlussleitungen			Absicherung
				Drehstrom	Wechselstrom ²⁾	Verdampfer	
800.910.060 800.910.061	8 + 1,5 kW	8 – 12 m ³	35 x 5 cm	5 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	16 A

Tabelle 1

- 1) Die aufgeführten Fasel-Steuergeräte gewährleisten, dass bei Zuschalten der Verdampferleistung automatisch die Heizkörperleistung um 1/3 reduziert wird. Die Gesamtanschlussleistung beträgt somit immer max. 8kW.
- 2) Bei Wechselstromanschluss müssen 3 separate Anschlussleitungen à 3x1,5² von der Elektroverteilung zum Steuergerät und vom Steuergerät zum Saunaofen verlegt werden. Sonst kommt es zur Überlastung der N-Klemmen im Steuergerät bzw. im Saunaofen (siehe Anschlussplan).

Montagefolge

- Lösen der Schalttafel am Saunaofen. Dafür unten zwei Kreuzschlitzschrauben lösen (siehe Fig.4)
- Schalttafel vorne nach unten klappen. Anschließend nach unten und vorne herausnehmen.
- Anschlusskabel durch die Zugentlastungen einführen und nach Schaltplan (siehe Fig.5, Fig.6) anschließen. Bei Drehstromanschluss beiliegende 3-polige Kupferbrücke für den N-Anschluss benutzen.
- Zugentlastungen fest anziehen, damit die Anschlusskabel sicher am Saunaofen befestigt sind.
- Schalttafel in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren. Dazu mit den Haken hinten in die Öffnung am Boden einsetzen und vorne nach oben klappen.
- Schalttafel mit den zwei Kreuzschlitzschrauben festschrauben.

Befestigungsschrauben der Schalttafel, Ansicht von unten:

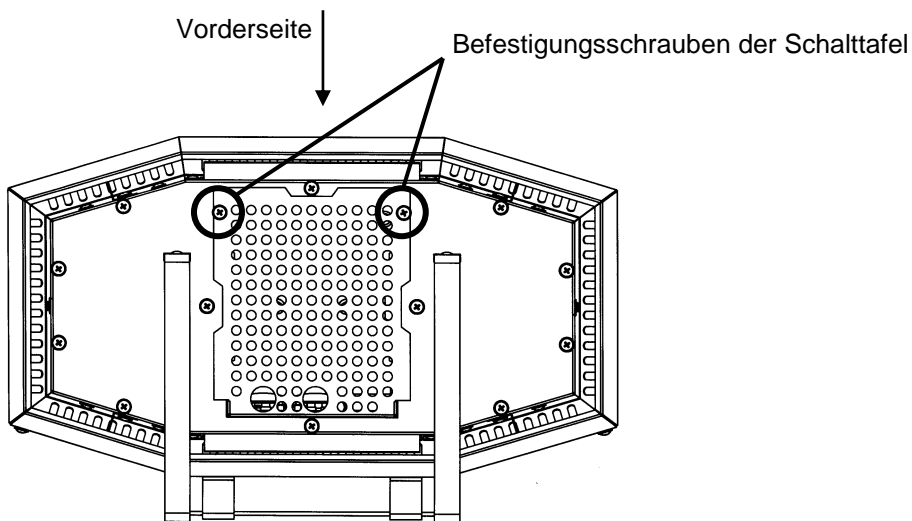
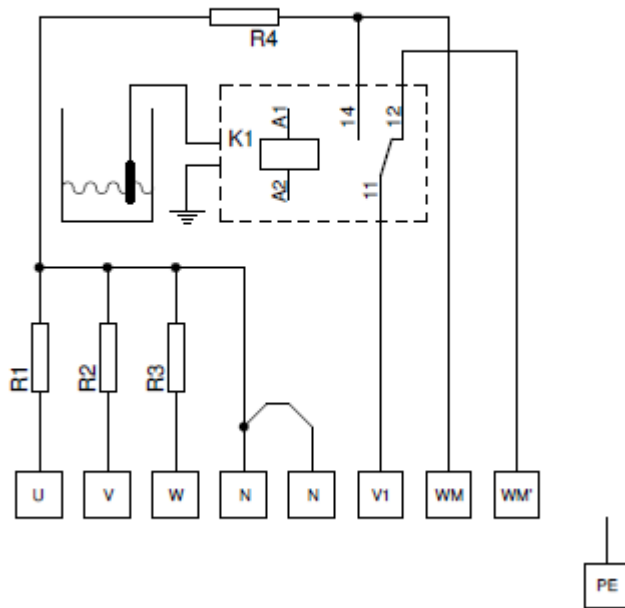


Fig.4

Interner Schaltplan Saunaofen bei Drehstromanschluss 400V AC 3/N/PE



R1-R3: Heizelemente

R4: Heizelement für Verdampfer

V1: Anschluss Verdampfer

WM: Wassermangel parallel zur Heizplatte:

→ Im Regelbetrieb liegen 230 V an / Im Fehlerfall (Wassermangel) liegen 0 V an.

WM': Wassermangel invertiert zur Heizplatte:

→ Im Regelbetrieb liegen 0 V an / im Fehlerfall (Wassermangel) liegen 230 V an.

Empfehlung zur Inbetriebnahme des Saunaofens

Es ist bekannt, dass die Heizstäbe und die Heizplatte hygroskopisch sind, d.h. dass sie Feuchtigkeit aufnehmen können, was zum Auslösen des FI-Schutzschalters führen kann, ohne dass ein tatsächlicher Fehler vorliegt.

In diesem Fall muss der Ofen von einem Fachmann unter Aufsicht aufgeheizt werden, wobei die Schutzfunktion des FI-Schutzschalters außer Kraft gesetzt wird. Nachdem die Feuchte nach ca. 10 Minuten aus den Heizelementen entwichen ist, kann der FI-Schutzschalter wieder aktiviert werden.

Sollte der Ofen längere Zeit nicht benutzt werden, steigt die Wahrscheinlichkeit, dass die Heizelemente Feuchtigkeit aufgenommen haben und der FI-Schutzschalter auslöst. Aus diesem Grund empfiehlt es sich, den Ofen regelmäßig für mehrere Minuten aufzuheizen.

Saunasteine

Über den Heizkörpern befinden sich links und rechts jeweils ein Steinkorb (Fig.1, Pos.4), der nach oben aus dem Gerät herausgenommen werden kann. Zum Befüllen der Steinkörbe nur die mitgelieferten Saunasteine verwenden. In jeden Korb passen ca. 5-6 kg Saunasteine.

- Steine vor dem Aufschichten von Steinstaub befreien.
- Steine lose einlegen, so dass eine Luftzirkulation gewährleistet ist. Aus diesem Grund Steine so auflegen, dass möglichst viele Zwischenräume für die durchströmende Heißluft verbleiben.
- Steine nicht höher als den Steinkorb aufschichten.
- Durch Temperaturwechsel werden die Steine brüchig. Aus diesem Grund mindestens einmal jährlich neu aufschichten und zu kleine Steine ggf. austauschen.

Achtung: Abdecken oder nicht vorschriftsmäßig gefüllte Steinkörbe verursachen Brandgefahr.

Um zusätzlich zum Verdampfer die Luftfeuchtigkeit schneller zu erhöhen, kann auf die heißen Steine des Saunaofens Wasser gegossen werden. Mit der Wassermenge wird die Aufgussfeuchtigkeit reguliert. Es empfiehlt sich, erst nur kleine Mengen Wasser auf die Steine zu gießen, damit die Wirkung der Feuchtigkeit auf die Haut beobachtet werden kann. Eine zu hohe Temperatur und Luftfeuchtigkeit fühlt sich unangenehm an. Eine zu lange Aufenthaltsdauer in einer zu heißen Sauna führt zum Anstieg der Körpertemperatur, was gefährlich sein kann.

Achtung: Kein Wasser auf die Steine gießen, wenn sich jemand in unmittelbarer Nähe befindet. Durch den heißen Dampf besteht Verbrühungsgefahr.

Verdampfer

Der Verdampfertopf befindet sich unter der Abdeckplatte (Fig.1, Pos.3), in der auch das Essenzschälchen (Fig.1, Pos.5) eingelassen ist. Zum Befüllen oder Reinigen des Verdampfertopfes muss die lose aufgelegte Abdeckplatte und das Essenzschälchen entfernt werden.

Achtung: Nur Wasser in den Verdampfertopf nachfüllen, wenn der Saunaofen kalt ist. Das Nachfüllen bei heißem Saunaofen kann zu Dampfbildung führen. Es besteht Verbrühungsgefahr.

Kontrollieren Sie vor jedem Saunabad den Topf und füllen ihn bis zur Füllstandsanzeige „max.“ mit frischem Wasser auf. Zum Befüllen nehmen Sie den Topf aus dem Gerät. Der Inhalt beträgt ca. 5 Liter, diese Menge reicht für ein zwei- bis dreistündiges Saunabad aus. Nicht verbrauchtes Wasser sollten Sie nach jedem Saunabad entleeren.

Füllen Sie Essenzen ausschließlich in das dafür vorgesehene Essenzschälchen. Das Einfüllen von Essenzen in den Verdampfertopf verändert die Struktur des Wassers und kann zu schäumendem Überkochen führen.

Die Regelung des Verdampfers erfolgt über das Steuergerät. Zur Bedienung lesen Sie die Anleitung des Steuergeräteherstellers aufmerksam durch. Ist der Wasservorrat im Verdampfer aufgebraucht, schaltet ein Überhitzungsschutz die Herdplatte automatisch aus.

Zur Reinigung des Verdampfertopfes nehmen Sie den Topf bei kaltem Saunaofen aus dem Gerät und reinigen ihn mit handelsüblichen Reinigungsmitteln für Kochtöpfe oder geben ihn in die Spülmaschine.

Warnungen

- Meerklima kann die Metalloberflächen des Saunaofens rosten lassen.
- Benutzen Sie die Sauna wegen der Brandgefahr niemals zum Wäschetrocknen.
- Achtung vor dem heißen Saunaofen. Steine und Metalloberflächen werden sehr heiß und können bei Berührung zu Verbrennungen führen.
- Niemals zu große Mengen Wasser auf die heißen Steine gießen. Der dadurch erzeugte Dampf kann zu Verbrühungen führen.
- Kinder, Behinderte, alte und schwache Personen niemals unbeaufsichtigt in der Sauna lassen.
- Bei gesundheitlichen Einschränkungen immer Rücksprache mit Ihrem Arzt halten.
- Bewegen Sie sich in der Sauna vorsichtig, da durch die Feuchtigkeit die Bänke und der Boden glatt sein können.
- Gehen Sie niemals in die Sauna, wenn Sie unter Einfluss von Narkotika (Medikamente, Drogen, Alkohol, usw.) stehen.

Störungen

Falls sich der Saunaofen nicht erwärmt, überprüfen Sie als erstes nachfolgende Punkte:

- Ist der Saunaofen an das Stromnetz angeschlossen?
- Ist die Sicherung heile?
- Ist der Thermostat auf eine höhere als in der Sauna herrschende Temperatur eingestellt?
- Ist der Umschalter am Steuergerät aktiviert?

Geräteschild

Auf dem Geräteschild sind die typspezifischen technischen Daten angegeben. Sie finden das Geräteschild links unten am Gerät.

Ersatzteile

Eventuell benötigte Ersatzteile fordern Sie bitte bei Ihrem Fachhändler an. Es dürfen ausschließlich original Ersatzteile verwendet werden. Um Ihre Anfrage schnellstmöglich zu bearbeiten, benötigen wir die auf Ihrem Geräteschild angegebene Typ- und Fabrikationsnummer.

Das Geräteschild befindet sich links unten am Gerät.

Damit Sie die auf dem Geräteschild befindlichen Nummern zur Hand haben, empfehlen wir, sie vor der Installation hier einzutragen:

Typnummer: _____

Fabrikationsnummer: _____

Zubehör

Saunasteine

Bei Bedarf müssen die Saunasteine gegen Neue ausgetauscht werden. Immer nur original Zubehör verwenden.

Allgemeine Garantiebedingungen

Sehr geehrter Kunde,

bei Garantiefällen gelten die landesspezifischen Rechtsansprüche, die Sie bitte direkt gegenüber Ihrem Händler geltend machen.

FinTec Sauna- und Wellnesstechnik GmbH
Ottostraße 15
95213 Münchberg
Deutschland

Internet: <http://www.fintec.de>
eMail: kontakt@fintec.de



Contents

- General 13
 - Supply state, packaging, recycling 13
- Assembly instructions for the fitter 14
 - Important information 14
 - Structure..... 15
 - Minimum distances..... 15
 - Fitting the wall bracket..... 15
 - Minimum distances when fixing the wall bracket 16
 - Electrical connection 16
 - Tip when starting up the Saunaheater..... 17
- Operating manual for the user 21
 - Sauna stones 21
 - Evaporator 21
 - Warnings 22
 - Faults 22
 - Identification plate 22
 - Spare parts 22
 - Accessories..... 23
 - Sauna stones 23
- General guarantee conditions..... 23

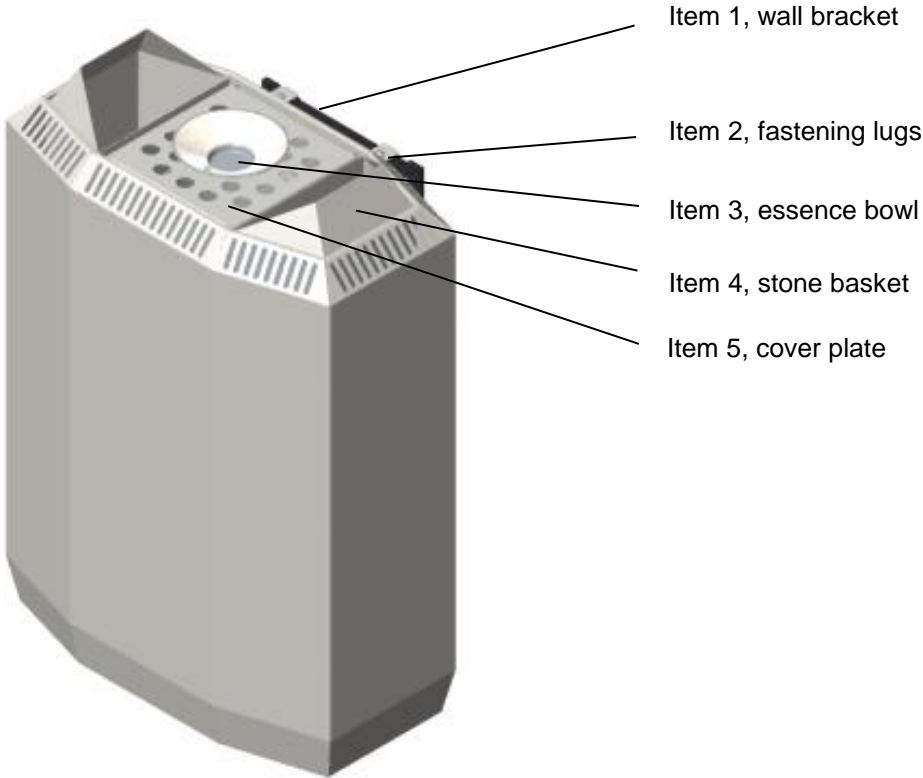


Fig.1

General

Please read all the information contained in this manual carefully. The manual contains important information on safety, installation, use and maintenance of the equipment.

The manufacturer will not assume any liability if the instructions below are not observed. The equipment must not be improperly used, i.e. for purposes other than the intended purpose.

Before switching on the Saunaheater, always check that there are no objects in the immediate vicinity of the furnace.

Caution: Surfaces will become very hot when operating the Saunaheater. Contact may cause burning. Please always ensure that children or frail persons are not left unsupervised.

Caution: Stone baskets which are covered or incorrectly filled may pose a fire risk.

Caution: Only refill the evaporator pot with water when the Saunaheater is cold. Refilling the pot when the Saunaheater is hot may cause steam to develop. This may pose a risk of scalding.

Supply state, packaging, recycling

To facilitate improved handling and easier transport, the Saunaheater (complete with tubular heating elements) and the sauna stones are packed separately.

The supply scope includes:

- 1 Saunaheater
- 1 evaporator pot
- 1 essence bowl
- 1 wall bracket
- 1 bag of fixing screws (4 screws 5x35)
- 1 packet of sauna stones

Caution: The stainless steel surfaces of the appliance are covered with a protective film to prevent scratches. The protective film must be fully removed before the first start-up.

Due to the evaporation of unused material, an odour may develop when first starting up the appliance. For this reason, ventilate thoroughly when first heating up the appliance.

The packaging of your high-quality appliance has been restricted to a minimum and, on principle, consists of recyclables.

Packaging and equipment components have been appropriately marked where possible and as required by the applicable regulations, in order to facilitate subsequent separation for recycling and proper disposal.

Caution: Packaging material, subsequent replacement parts and any old appliances or components to be scrapped must be properly disposed of.



Disposing of the old appliance

In many cases, old electrical and electronic appliances still contain valuable materials. However, they can also contain harmful substances which were necessary for the appliances' functionality and safety. These substances can be environmentally harmful if disposed of as residual waste or improperly handled. Please help protect our environment! Never dispose of your old appliance as residual waste. Dispose of your old appliance in accordance with locally applicable regulations.

Assembly instructions for the fitter

Important information

During operation the Saunaheater, in particular, may reach very high temperatures. Faulty assembly may cause a fire risk. For this reason, it is vital that the instructions in this manual are observed.

- The Saunaheater, the control unit and other electrical appliances must be connected to the power supply by a professional. DIN VDE 0100 Part 703 must be observed.
- Local safety requirements must be observed.
- The Saunaheater can be connected to triple phase 400V AC 3/N/PE or single phase 230V AC 1/N/PE.
- The Saunaheater may only be used in sauna cabins made of suitable, low-resin untreated material (such as Northern spruce).
- The interior height of the sauna cabin must be at least 1.9m.
- The output of the Saunaheater must be appropriate to the volume of the sauna cabin:

62/1063	6 kW	approx. 6 – 10 m ³
62/1083	8 kW	approx. 8 – 12 m ³
- The sauna cabin is provided with ventilation and venting openings. The ventilation opening must be located approx. 5-10cm above floor level behind the Saunaheater. The minimum cross-sections for the ventilation and venting openings are:

62/1063	6 kW	35 x 4 cm
62/1083	8 kW	35 x 5 cm
- The ventilation opening must always be fitted to the bottom of the rear sauna wall, diagonally to the Saunaheater. The ventilation and venting openings must not be closed. Please also observe the instructions issued by the sauna cabin supplier.
- In order to regulate or control the Saunaheater, use the control unit Ondal CK41, CKF41, SX400, SX440, CK31 or AS24. The control unit must be fitted to a suitable point on the exterior cabin wall. The sensor housing must be fitted inside the cabin in accordance with the control unit fitting instructions.
- The cabin lighting and associated fitting must be protected against spray water and suitable for an ambient temperature of 140°C. Therefore, a VDE-certified sauna light not exceeding 40 watts must be fitted in association with the Saunaheater.
- If the Saunaheater will be used with a residual-current-operated protective device (RCD), no additional electric device should be protected with this RCD.
- If the Saunaheater will be installed in a public sauna or the sauna will be operated with a remote control, there must be intended a door switch which is connected to the control unit.

Structure

Minimum distances

When fitting the Saunaheater, care must be taken to ensure that the distance between the upper edge of the Saunaheater and the sauna ceiling is at least 110cm, and that the sauna height is at least 190cm. The lateral distance between the Saunaheater and the cabin wall must be at least 5cm (see Fig.2). The distance from the protective furnace grill or the bench must also be at least 5cm. The height of the protective grille must be flush with the upper furnace edge.

The floor beneath the Saunaheater must be made of non-flammable material. Otherwise, damage could result since the sauna stones will become brittle as a result of temperature changes, and stone splinters can be flushed onto the floor during the pouring process. We also recommend using dark flooring and grouting materials, since the pouring water absorbs impurities from the stones and could soil the floor.

Minimum distances:

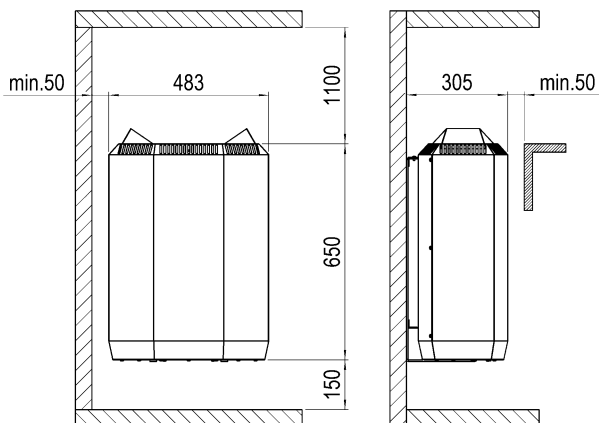


Fig.2

Fitting the wall bracket

The wall bracket (Fig.1, Item 1) is supplied fitted to the appliance. For assembly purposes, the wall bracket must be unscrewed from the Saunaheater. For this purpose, unscrew the two cross-head screws on the fastening lugs (Fig.1, Item 2). The Saunaheater can then be lifted from the wall bracket.

- Taking account of the minimum distances, screw the wall bracket to the sauna wall using the four 5x35 wooden screws supplied (see Fig.3).

Caution: A board must be fitted behind the panels to provide support at the points where the screws are screwed into the sauna wall; this is to ensure that the screws sit firmly. Otherwise, the board can also be fitted in front of the panels.

- Place the Saunaheater in the wall bracket in such a manner that the wall bracket's hooks engage in the floor openings.
- Move the fastening lugs across the top of the wall bracket and screw firmly using the cross-head screws which were previously removed.

Minimum distances when fixing the wall bracket

The specified distances from flammable objects are minimum distances.

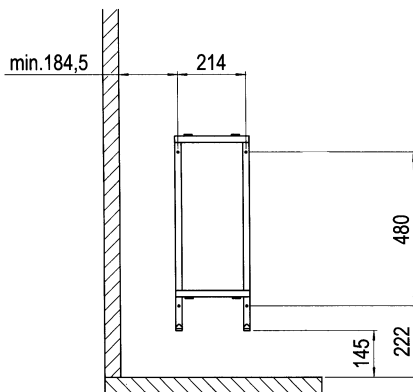


Fig.3

Electrical connection

The sauna equipment (Saunaheater, control unit, lighting etc.) may only be permanently connected to the power supply by a registered electrician in accordance with applicable regulations. All connection cables must be suitable for an ambient temperature of at least 140°C (e.g. silicone cables). Please consult Table 1 for the minimum cross-sections of connection cables. For safety reasons, live cables should not be visibly laid along the cabin walls. If available, use the empty ducts in the wall elements. If no empty ducts are available, drill a 12mm hole in the cabin wall immediately next to the Saunaheater, where the cable exits the furnace. Guide the cable through this hole to the outside and the control unit. All external connection cables should also be protected from damage, for example by laying them in installation ducts or fitting timber cladding battens.

Type	Output: heating element + evaporator ¹⁾	Sauna cabin volume	Ventilation and venting opening	Connection cables			Fuse pro- tection
				Triple phase	Single phase ²⁾	Evaporator	
62/0163	6 + 1,5 kW	6 – 10 m ³	35 x 4 cm	5 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	16 A
62/0183	8 + 1,5 kW	8 – 12 m ³	35 x 5 cm	5 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	16 A

- 1) The Ondal control units ensure, that rating of heating elements automatically 1/3 reduced when evaporator starts. The complete rating is always max. 6 or 8kW.
- 2) If Saunaheater is connected to single phase 3 separate connection cables 3x1,5² must be installed between power supply and control unit and also between control unit and Saunaheater. This makes sure that terminals are not overstressed (see connecting diagram).

Table 1

Assembly sequence

- Remove the control panel from the Saunaheater. For this purpose, unscrew the two cross-head screws at the bottom (see Fig.4).
- Flip the control panel forward down. Then push it down and forward, and remove.
- Feed the connection cable in through the mains lead cleat, and connect in accordance with the wiring diagram (see Fig.5, Fig.6). Use supplied copper bridge for N-terminals if connected to triple phase.
- Tighten the mains lead cleats firmly to ensure that the connection cable is firmly fixed to the Saunaheater.
- Reverse the sequence to reassemble the control panel. For this purpose, insert the hooks at the back into the floor opening, and flip forward and up.
- Screw the control panel firmly using the two cross-head screws.

Control panel fixing screws, view from below:

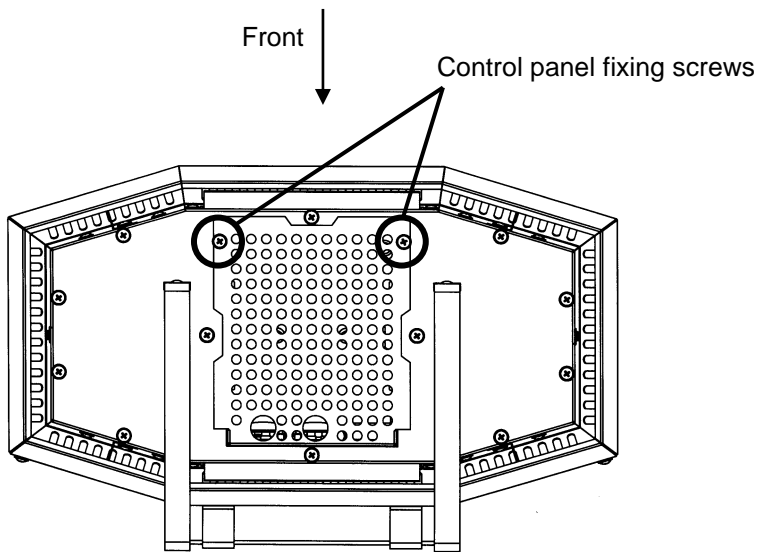


Fig.4

Internal circuit diagram Saunaheater Triple phase 400V AC 3/N/PE

* Important information:

For indication of water shortage at AS24-display a jumper must be installed between terminal 1 and 4 at boil-dry protection.

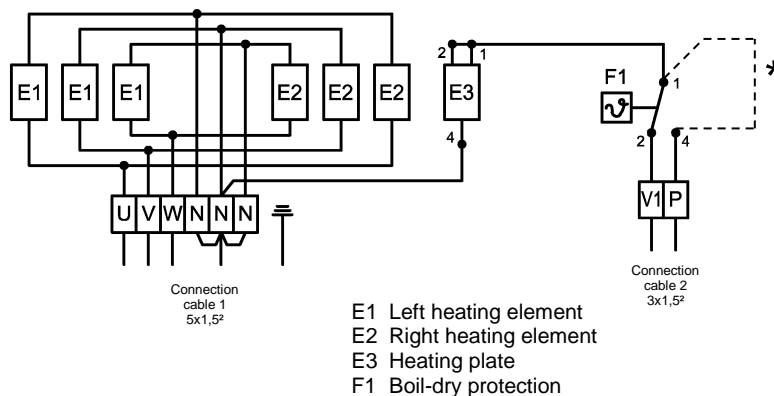
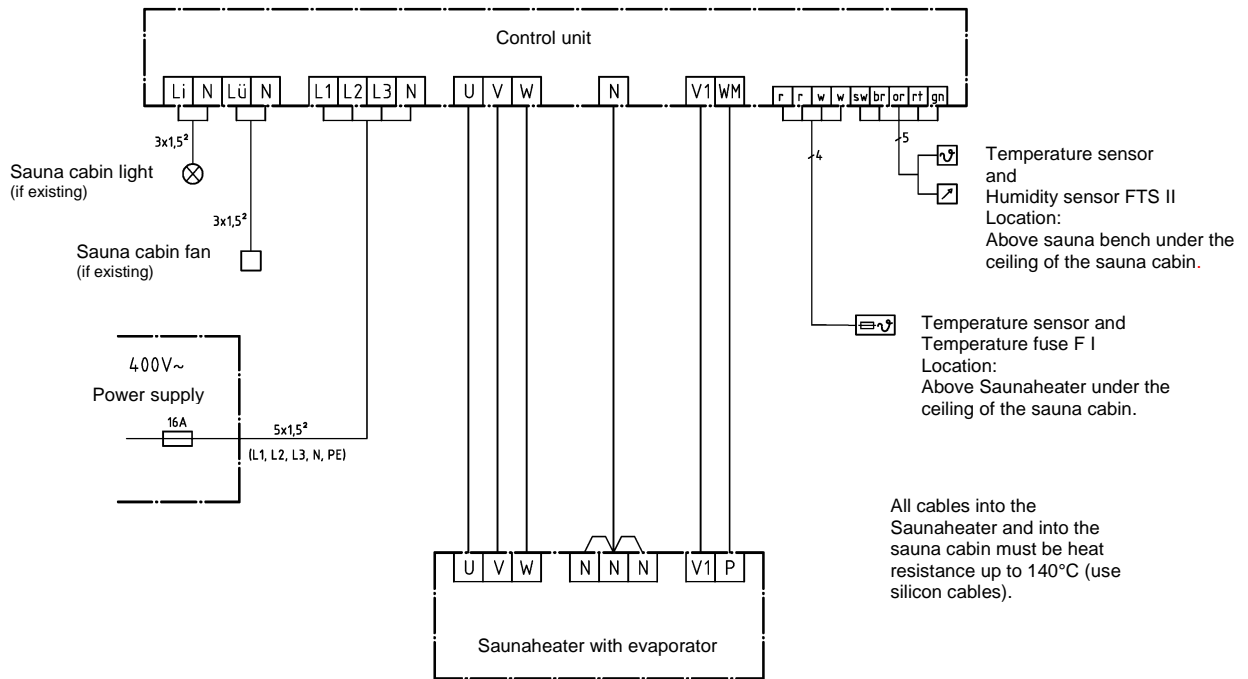
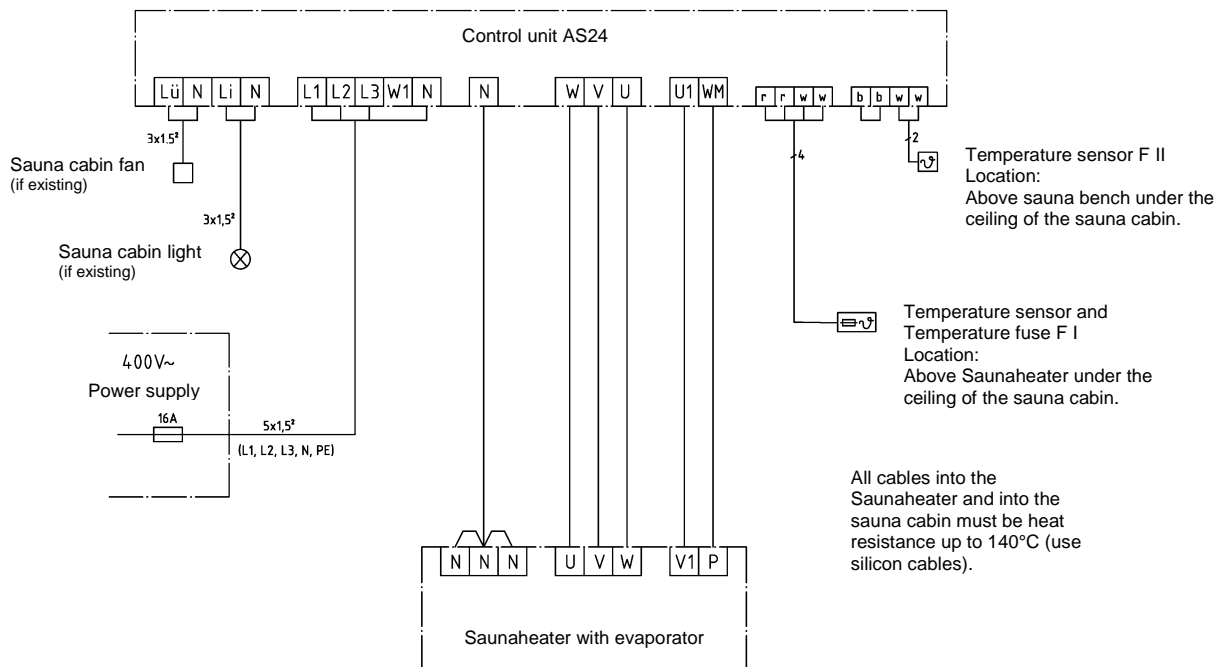


Fig.5

Connection diagram Saunaheater to all control units (except AS24)
Triple phase 400V AC 3/N/PE



Connection diagram Saunaheater to control unit AS24
Triple phase 400V AC 3/N/PE



Internal circuit diagram Saunaheater
Single phase 230V AC 1/N/PE

*** Important information:**

For indication of water shortage at AS24-display a jumper must be installed between terminal 1 and 4 at boil-dry protection.

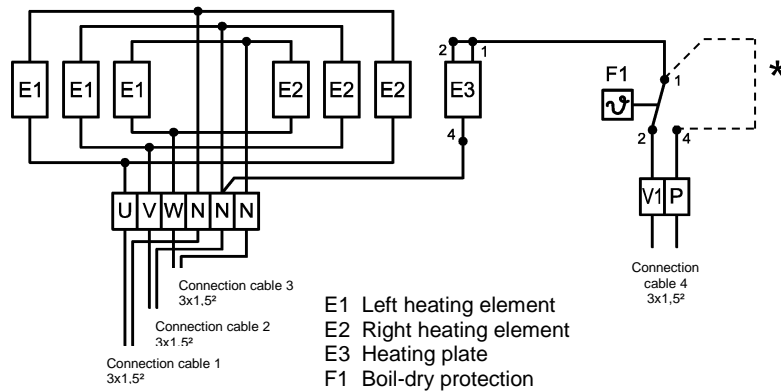
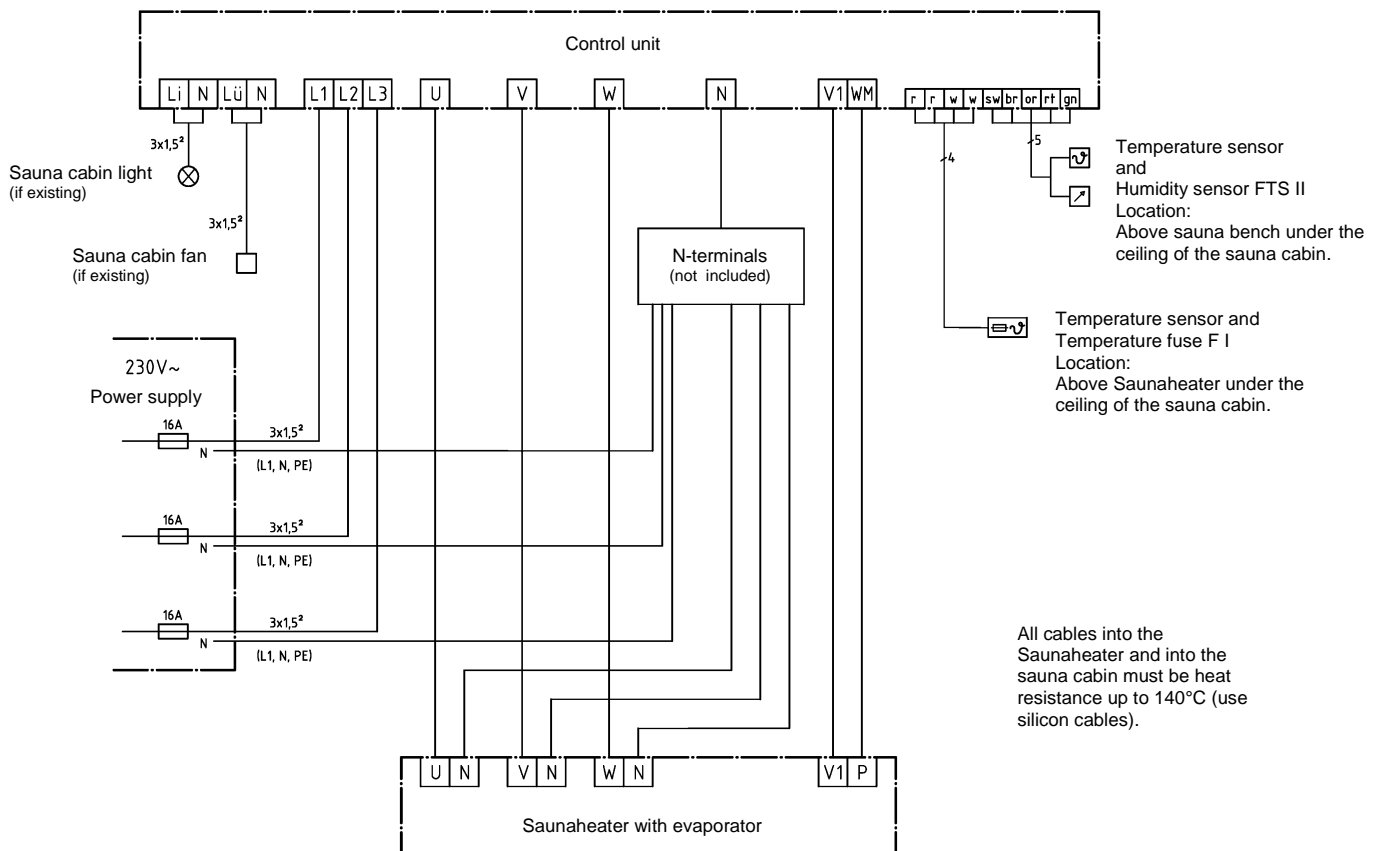
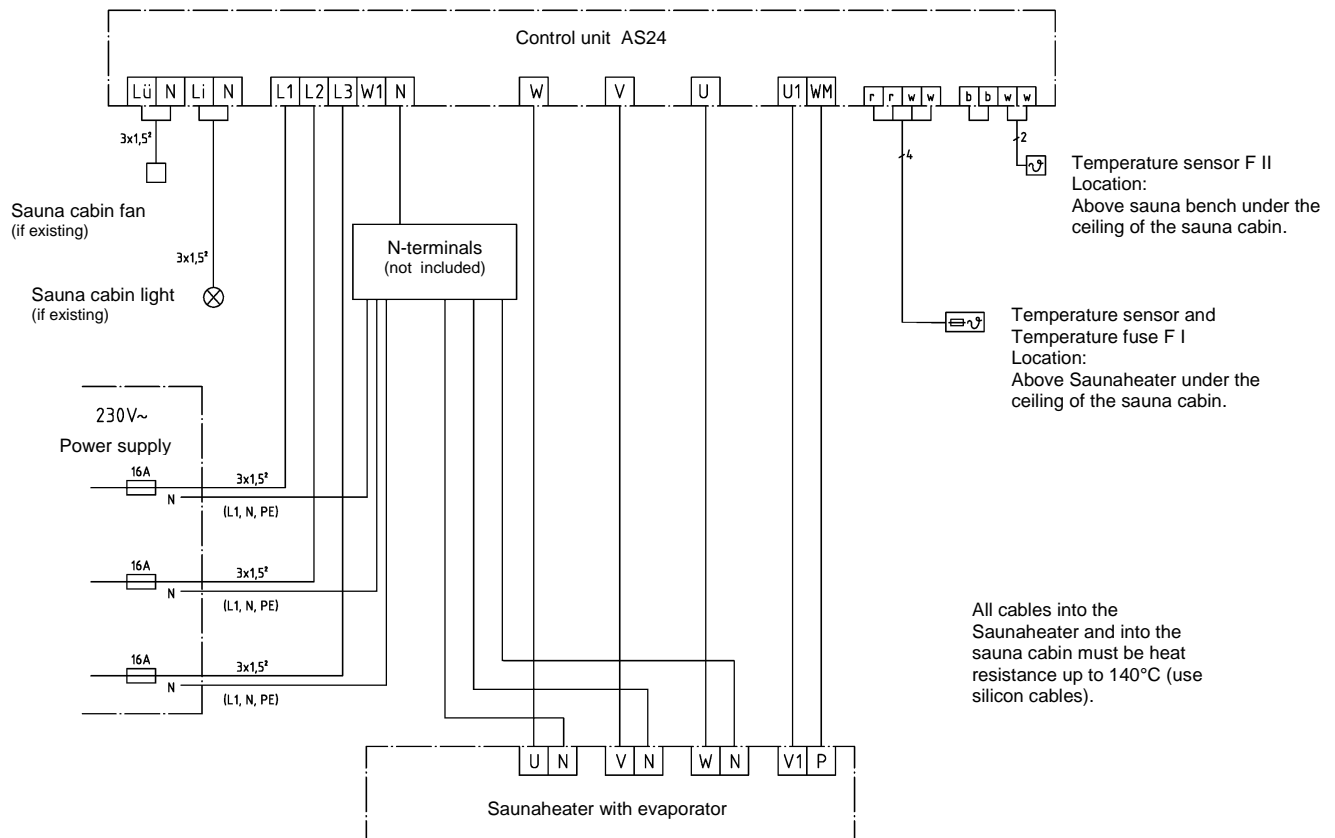


Fig.6

Connection diagram Saunaheater to all control units (except AS24)
Single phase 230V AC 1/N/PE



Connection diagram Saunaheater to control unit AS24 Single phase 230V AC 1/N/PE



Tip when starting up the Saunaheater

We know that the heating rods and heating plate are hygroscopic. This means that they absorb moisture, which could result in the FI safety switch being triggered even in the absence of an actual fault.

In that event, the furnace must be heated up under supervision by a professional, disabling the protective function of the FI safety switch. Once the moisture has escaped from the heating elements after around 10 minutes, the FI safety switch can be re-activated.

The likelihood of the heating elements having absorbed moisture and triggering the FI safety switch increases the longer the furnace is left unused. For this reason, we recommend regularly heating up the furnace for several minutes.

Sauna stones

Two stone baskets are located above the heating elements, to the left and the right (Fig.1, Item 4); these can be lifted up out of the appliance. Only use the sauna stones supplied when filling the stone baskets. Each basket will hold around 5-6 kg sauna stones.

- Clean the stones of stone dust before stacking them.
- The stones should be loosely placed to ensure air circulation. For this reason, place the stones in such a manner that as many interspaces as possible remain for the hot air to flow through.
- Do not stack the stones higher than the stone basket.
- Temperature changes will cause the stones to become brittle. For this reason, they should be re-stacked at least once a year, and any stones which are too small should be replaced where necessary.

Caution: Stone baskets which are covered or incorrectly filled may pose a fire risk.

In order to increase the humidity more quickly, as well as using the evaporator, water can be poured on the hot stones of the Saunaheater. The water volume controls the pouring humidity. We recommend first only pouring small amounts of water on the stones, in order to observe the effect of the humidity on the skin. Excessive heat and humidity may feel unpleasant. A prolonged stay in an excessively hot sauna will cause the body temperature to rise, and this can be dangerous.

Caution: Do not pour water on the stones if someone is in the immediate vicinity. The hot steam poses a risk of scalding.

Evaporator

The evaporator pot is located below the cover plate (Fig.1, Item 3), which also accommodates the essence bowl (Fig.1, Item 5). In order to fill or clean the evaporator pot, the loose cover plate and the essence bowl must be removed.

Caution: Only refill the evaporator pot with water when the Saunaheater is cold. Refilling the pot when the Saunaheater is hot may cause steam to form. This may pose a risk of scalding.

Before each sauna session, check the pot and fill it with fresh water up to the "max" fill level indicator. In order to fill it, remove the pot from the appliance. It has a capacity of around 5 litres, which will suffice for a two to three-hour sauna session. Unused water should be emptied after each sauna session.

Only pour essences into the essence bowl provided. Pouring essences into the evaporator pot will change the water structure and may result in foaming and overboiling.

The control unit is used to control the evaporator. Please carefully read the manual issued by the control unit manufacturer in order to operate it. Once the water reserve in the evaporator has been used up, an overheating safety device will automatically switch the hot plate off.

In order to clean the evaporator pot, remove the pot from the appliance when the Saunaheater is cold, and clean it using commercially available cleaning agents for cookware, or wash it in your dishwasher.

Warnings

- Sea air may cause the metal surfaces of the Saunaheater to rust.
- Never use the sauna to dry laundry; this could pose a fire risk.
- Be careful of the hot Saunaheater. The stones and metal surfaces will become very hot, and may cause burns in the event of contact.
- Never pour excessive water volumes on the hot stones. The steam thus generated could result in scalding.
- Never leave children, people with disabilities, elderly or frail persons unsupervised in the sauna.
- Always consult your doctor in the event of health limitations.
- Take care when moving in the sauna, since the moisture could cause the benches and floor to become slippery.
- Never enter the sauna if under the influence of narcotics (medication, drugs, alcohol etc.)

Faults

If the Saunaheater fails to heat up, first check the following items:

- Is the Saunaheater connected to the power supply?
- Is the safety fuse in order?
- Is the thermostat set to a higher temperature than that prevailing in the sauna?
- Has the control unit's timer switch been activated?

Identification plate

The technical data specific to this model are specified on the identification plate. You will find the identification plate on the bottom left of the appliance.

Spare parts

Please ask your specialist dealer for any spare parts required. Only original spare parts may be used. In order to deal with your enquiry as quickly as possible, we will need the model and serial number specified on your identification plate.

You will find the identification plate on the bottom left of the appliance.

So that you have the numbers on the identification plate to hand, we recommend entering them here before fitting.

Model number: _____

Serial number: _____

Accessories

Sauna stones

If necessary, the sauna stones must be replaced with new ones. Always only use original accessories.

General guarantee conditions

Dear customer,

in guarantee case the country specified rights are valid which you may claim directly towards your dealer.

Table des matières

Généralités	25
Etat de livraison, emballage, recyclage	25
Manuel d'installation pour l' installateur	26
Indications importantes	26
Implantation	27
Distances minimales à respecter	27
Montage du support mural	27
Dimensions minimales à respecter pour la fixation du support mural	28
Branchement électrique	28
Recommandations pour la mise en service du poêle à sauna	32
Mode d'emploi pour l'utilisateur	33
Galets de sauna	33
Condenseur	33
Avertissements	34
Pannes	34
Plaque signalétique	34
Pièces de rechange	34
Accessoires	35
Galets de sauna	35
Conditions générales de garantie	35

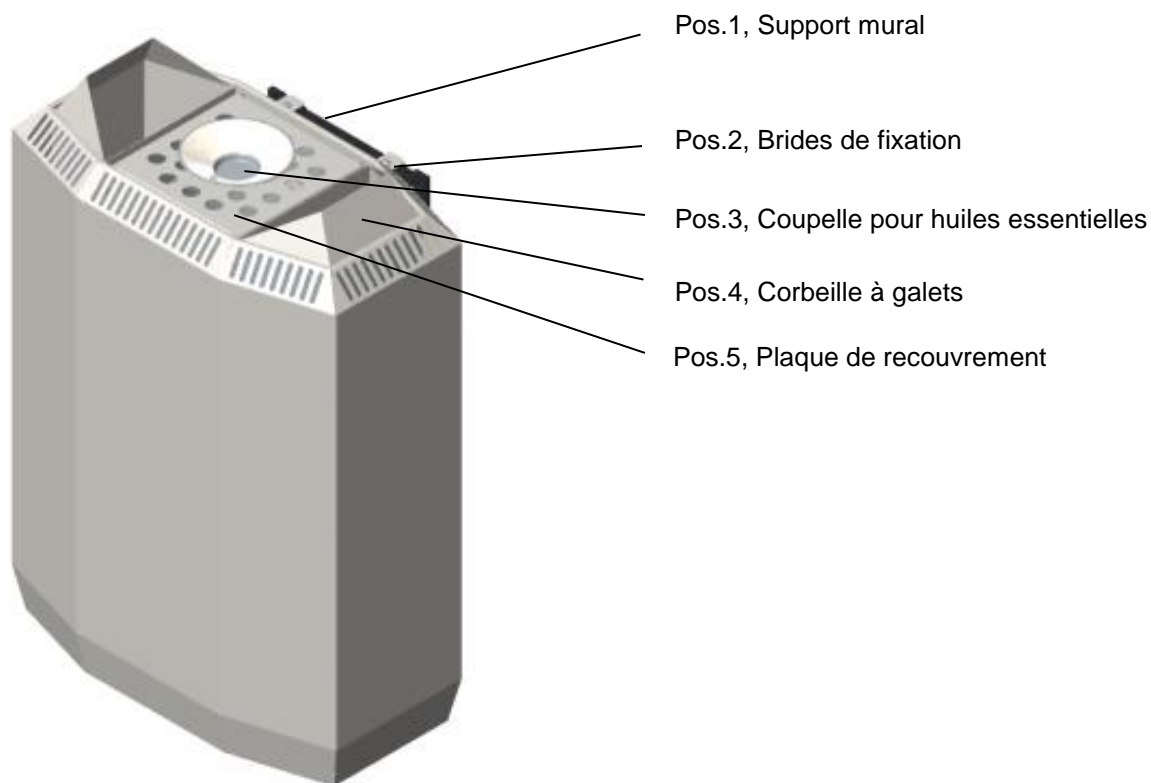


Fig.1

Généralités

Veillez lire attentivement toutes les informations contenues dans le présent manuel. Elles vous donneront toutes les précisions nécessaires sur la sécurité, l'installation, l'utilisation et l'entretien de nos appareils.

Le fabricant ne répond pas des dommages résultant de la non-observation des indications fournies. Nos appareils ne doivent pas être utilisés de façon abusive, c.-à-d. employés à d'autres fins que celles pour lesquelles ils sont initialement prévus.

Avant de mettre en marche le poêle du sauna, vérifiez qu'aucun objet ne se trouve sur le poêle ou à proximité immédiate de l'appareil.

Attention : Lorsque le poêle est en fonctionnement, ses parois sont portées à de très hautes températures. Tout contact avec ces parois vous expose à un risque de brûlure. Veillez à ne laisser jamais sans surveillance les enfants et les personnes souffrant de déficiences fonctionnelles.

Attention : Ne pas couvrir la corbeille à galets et procéder à son garnissage conformément aux prescriptions. Risque d'incendie!

Attention : Ne remplir le récipient du condenseur que lorsque le poêle du sauna est froid. Le remplissage du récipient du condenseur lorsque le poêle du sauna est chaud peut entraîner une importante production de vapeur. Risque de brûlure!

Etat de livraison, emballage, recyclage

Pour faciliter leur manutention et leur transport, les poêles à sauna (complets avec leurs éléments de chauffe) et les galets du sauna sont emballés séparément.

La livraison comprend:

- 1 poêle à sauna
- 1 récipient de condenseur
- 1 coupelle pour huiles essentielles
- 1 support mural
- 1 sachet de vis de fixation (4 vis 5 x 35)
- 1 paquet de galets pour le sauna

Attention : Les surfaces en acier inox de l'appareil sont protégées des griffures par un film plastique de protection. Enlever impérativement ce film de protection avant la mise en service de l'appareil.

Lors de la première mise en service de l'appareil, l'action de la vapeur sur les matériaux encore inutilisés de l'appareil neuf peut provoquer certaines odeurs désagréables. Ventiler donc abondamment le local lors de la première mise en température de l'appareil.

L'emballage de cet appareil de haute qualité se limite au strict nécessaire et se compose par principe de matériaux recyclables.

Les parties de l'emballage et les pièces de l'appareil sont désignées conformément aux prescriptions et possibilités existantes, ce qui facilite leur tri sélectif lors du recyclage et leur élimination dans les règles de l'art.

Attention: Assurer l'élimination dans les règles de l'art des matériaux d'emballage, des pièces remplacées après coup et des pièces de l'appareil ou d'anciens appareils à mettre à la ferraille.



Élimination de l'ancien appareil

Les anciens appareils électriques et électroniques contiennent la plupart du temps des matières recyclables et récupérables. Ils peuvent toutefois renfermer des substances nocives qui étaient nécessaires à leur fonctionnement ou à leur sécurité. Le fait de jeter de telles substances aux déchets résiduels ou de les manipuler de façon incorrecte peut nuire à l'environnement. Contribuez activement à la protection de l'environnement! Ne jetez jamais votre ancien appareil aux déchets résiduels. Assurez l'élimination de votre ancien appareil en respectant les prescriptions locales en la matière.

Indications importantes

Durant son fonctionnement, le poêle du sauna est soumis à de très hautes températures. Tout montage incorrect peut entraîner un risque d'incendie. Respecter scrupuleusement les indications fournies dans ce manuel.

- Le branchement électrique du poêle à sauna, de sa commande et des autres appareils électriques annexes doit être effectué par un spécialiste. Respecter impérativement les prescriptions de la norme DIN VDE 0100 Partie 703.
- Tenir compte impérativement des mesures de protection locales.
- Le poêle à sauna est prévu pour un branchement sur courant triphasé 400 V AC 3/N/Terre ou sur courant alternatif 230V CA 1/N/Terre.
- Le poêle à sauna ne doit être installé que dans des cabines de sauna en matériaux appropriés, à faible teneur en résine et non traités (p. ex. pin du nord).
- La cabine du sauna doit avoir une hauteur intérieure minimale de 1,9 m.
- La puissance du poêle à sauna doit correspondre au volume de la cabine du sauna:

62/0163	6 kW	env. 6 – 10 m ³
62/0163	8 kW	env. 8 – 12 m ³
- Prévoir des ouvertures d'aération et d'évacuation d'air dans la cabine du sauna. L'ouverture d'aération doit se trouver derrière le poêle à sauna à une hauteur d'env. 5-10 cm du sol. La section minimale des ouvertures d'aération et d'évacuation d'air doit au moins être égale à:

62/0163	6 kW	35 x 4 cm
62/0183	8 kW	35 x 5 cm
- L'ouverture d'évacuation d'air doit toujours être disposée sur la paroi arrière du sauna, diagonalement au poêle à sauna. Les ouvertures d'aération et d'évacuation d'air ne doivent jamais être fermées ou obstruées. Respecter impérativement les indications fournies par le fabricant de la cabine de sauna.
- Pour la régulation ou la commande du poêle du sauna utiliser obligatoirement la commande de la Société Ondal CK41, CKF41, SX400, SX440, CK31 ou AS24. La commande doit être disposée à un endroit approprié sur la paroi extérieure de la cabine de sauna. Les boîtiers des capteurs doivent être installés à l'intérieur de la cabine en respectant les instructions de montage de la commande.
- L'éclairage de la cabine et son installation doivent être installés en exécution "protégée contre les éclaboussures" et doivent résister à une température ambiante de 140°C. Prévoir avec le poêle à sauna l'installation d'un éclairage pour sauna de 40 Watt max. homologué VDE.
- Si le poêle à sauna est branché sur un disjoncteur différentiel à courant de fuite, aucun autre appareil consommateur de courant ne doit être monté sur le même disjoncteur.
- Si le poêle est installé dans un sauna public ou si le sauna est muni d'une commande à distance, prévoir un contacteur de porte branché sur la commande.

Implantation

Distances minimales à respecter

Lors du montage du poêle à sauna, veiller à ce que le bord supérieur du poêle se trouve à au moins 110cm du plafond de la cabine et que ce plafond soit au moins à 190cm du sol. La distance entre le poêle à sauna et la paroi de la cabine doit être de 5cm minimum (voir Fig.2). La distance par rapport à la grille de protection du poêle ou par rapport au banc doit également être de 5cm minimum. La hauteur de la grille de protection doit atteindre le bord supérieur du poêle.

Le sol se trouvant en dessous du poêle doit être en matériaux incombustibles et non inflammables. Etant donné que les galets du poêle à sauna deviennent cassants sous l'effet des variations de température, des éclats peuvent être projetés au sol avec l'eau qui est versée sur les galets et entraîner certaines détériorations. Il est conseillé d'utiliser des matériaux foncés pour le revêtement de sol et les joints, car l'eau que l'on verse sur les galets peut se charger de poussière de galets et salir le sol.

Distances minimales à respecter:

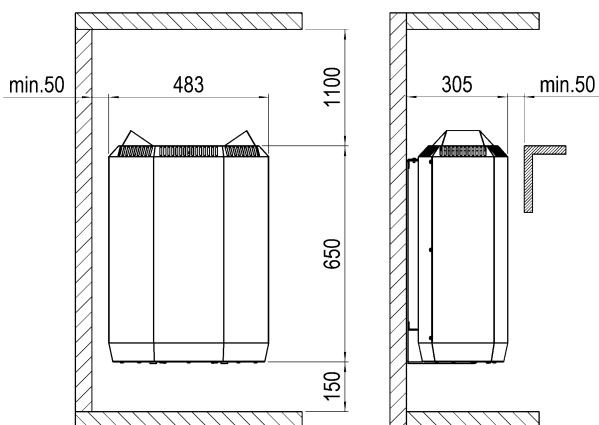


Fig.2

Montage du support mural

Le support mural (Fig.1, Pos.1) est déjà monté sur l'appareil lors de sa livraison. Pour le montage, le support doit être dévissé du poêle à sauna. Pour ce faire, défaire les deux vis à tête cruciforme maintenant les brides de fixation (Fig.1, Pos.2). Le poêle à sauna peut alors être soulevé de son support mural.

- Fixer le support mural sur la paroi de la cabine avec les 4 vis à bois 5x35 fournies, en respectant les distances minimales précédemment indiquées. (voir Fig.3).

Attention : Les vis à bois fixées à la paroi de la cabine doivent être visées dans une planche soutenant les panneaux, pour garantir une bonne assise du support. La planche de fixation peut également être apposée sur les panneaux.

- Placer le poêle à sauna sur son support mural de manière à ce que les crochets du support mural pénètrent dans les orifices situés à la base de l'appareil.
- Faire glisser les brides de fixation au dessus du support et les fixer avec les vis à tête cruciformes précédemment dévissées.

Dimensions minimales à respecter pour la fixation du support mural

Les dimensions indiquées par rapport aux objets inflammables sont des dimensions minimales.

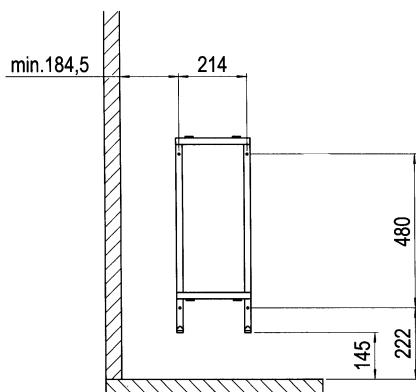


Fig.3

Branchement électrique

L'installation du sauna (poêle, commande, éclairage, etc.) doit être effectuée par un installateur agréé en respectant les prescriptions en vigueur au moyen d'un raccordement fixe au secteur. Toutes les gaines doivent être prévues pour une température ambiante d'au moins 140°C (p. ex. gaines en silicone). On trouvera dans le tableau 1 les sections minimales de conducteurs à employer. Pour des raisons de sécurité les gaines ne doivent pas être posées de façon apparente sur les panneaux de la cabine. Lorsqu'il y en a, utiliser les gaines libres des éléments muraux. Lorsque vous ne disposez pas de gaines vides, percer un trou de 12mm environ au travers de la paroi de la cabine juste à côté de l'endroit où le câble sort du poêle et faire passer le câble allant vers la commande extérieure par ce trou. Protéger également le câble de branchement extérieur de toute détérioration, p. ex. en le posant sous une gaine ou sous une latte de recouvrement.

Type d'appareil	Puissance: EC + Condenseur ¹⁾	Volume de la cabine de sauna	Ouverture d'aération et d'évacuation d'air	Gaines de raccordement			Fusible
				Courant triphasé	Courant alternatif ²⁾	Condenseur	
62/0163	6 + 1,5 kW	6 – 10 m ³	35 x 4 cm	5 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	16 A
62/0183	8 + 1,5 kW	8 – 12 m ³	35 x 5 cm	5 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	16 A

- 1) Les commandes Ondal mentionnées prévoient une réduction automatique de 1/3 de la puissance de chauffe lors du réglage de la puissance du condenseur. La puissance totale raccordée est ainsi toujours de 6 ou 8 kW maximum.
- 2) Lors du branchement en courant alternatif, poser trois gaines séparées en conducteur 3x1,5² du tableau électrique à la commande et de la commande au poêle du sauna. On assisterait sinon à une surcharge des bornes N de la commande ou du poêle à sauna (voir schéma de câblage).

Tableau 1

Séquences de montage

- Défaire le panneau de branchement du poêle à sauna. Pour ce faire, défaire les deux vis à tête cruciforme du bas (voir Fig.4)
- Faire basculer le panneau de branchement avant vers le bas. Le retirer ensuite vers le bas et vers l'avant.
- Insérer le câble de branchement dans les presse-étoupe et serre-câbles et le brancher suivant le schéma de câblage (voir Fig.5, Fig.6). Lors du branchement en courant triphasé, utiliser pour le branchement N le râteau tripolaire en cuivre fourni.
- Serrer les presse-étoupe afin que le câble de branchement soit bien fixé au poêle à sauna.
- Remonter le panneau de branchement dans l'ordre inverse. Pour ce faire, insérer le crochet dans l'orifice à la base de l'appareil et replier vers l'avant et vers le haut.
- Visser le panneau de branchement avec les vis à tête cruciforme.

Vis de fixation du panneau de branchement, vue de dessous:

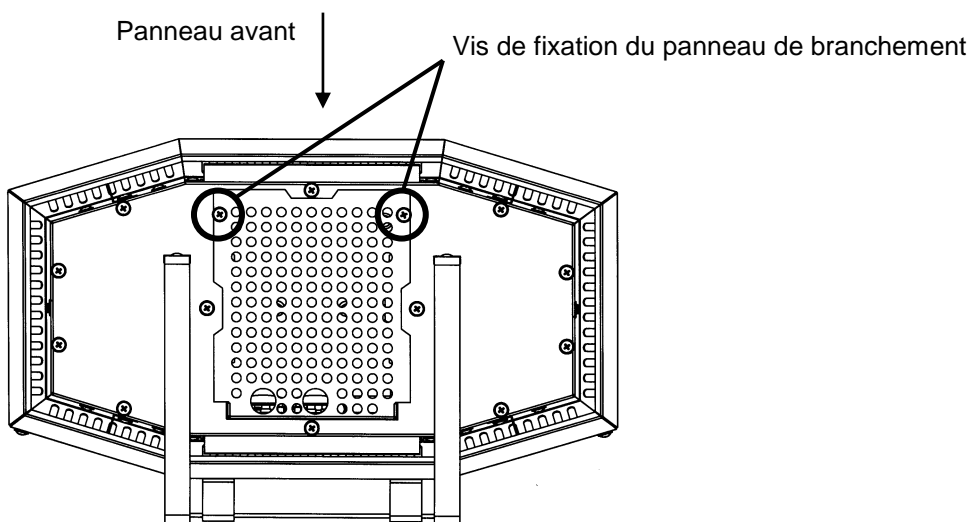
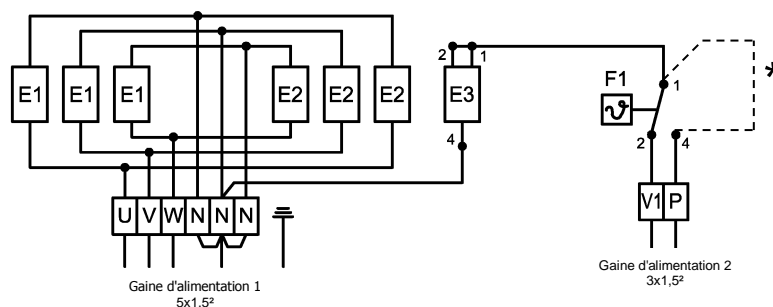


Fig.4

Schéma de branchement interne du poêle à sauna lors d'un branchement en courant triphasé 400V AC 3/N/Terre

* Indication importante:

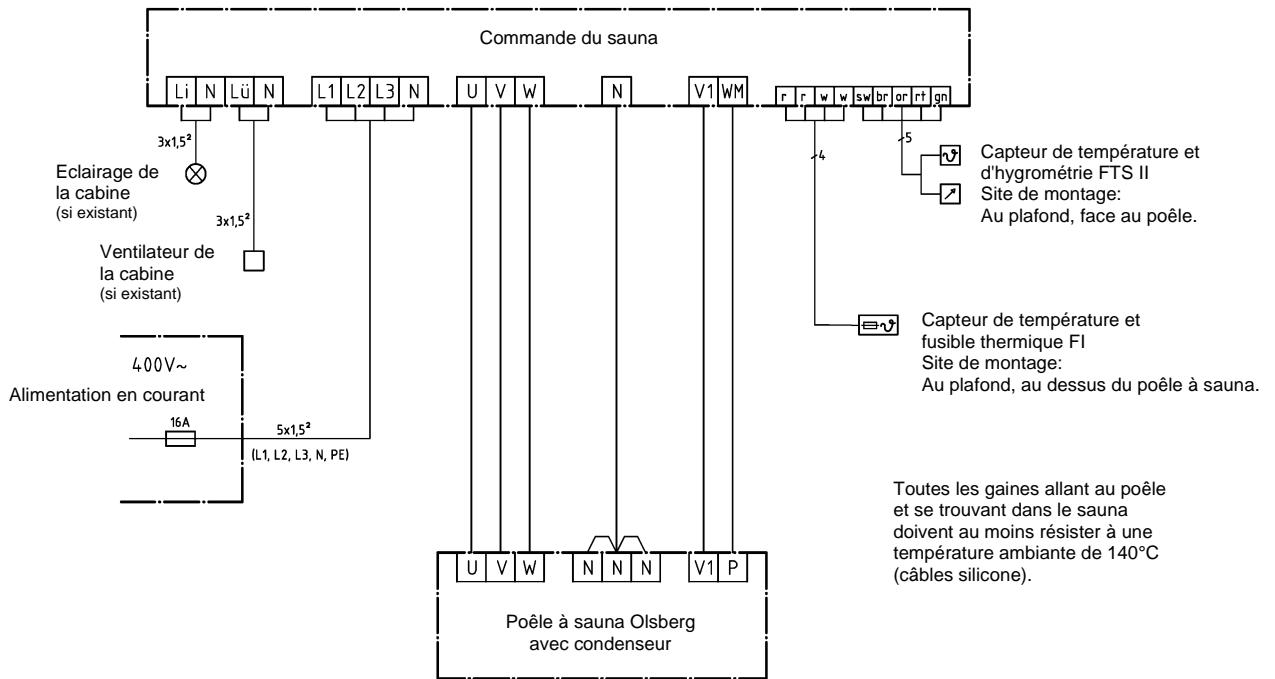
Pour permettre le bon fonctionnement du témoin de manque d'eau sur la commande AS24, établir un pont sur la protection de fonctionnement sans eau entre les contacts 1 et 4.



- E1 Corps de chauffe gauche
- E2 Corps de chauffe droit
- E3 Plaque chauffante
- F1 Protection contre un fonctionnement à sec

Fig.5

**Schéma de branchement du poêle à sauna sur toutes les commandes (sauf AS24)
lors d'un branchement en courant triphasé 400V CA 3/N/Terre**



**Schéma de branchement du poêle à sauna sur la commande AS24
lors d'un branchement en courant triphasé 400V CA 3/N/Terre**

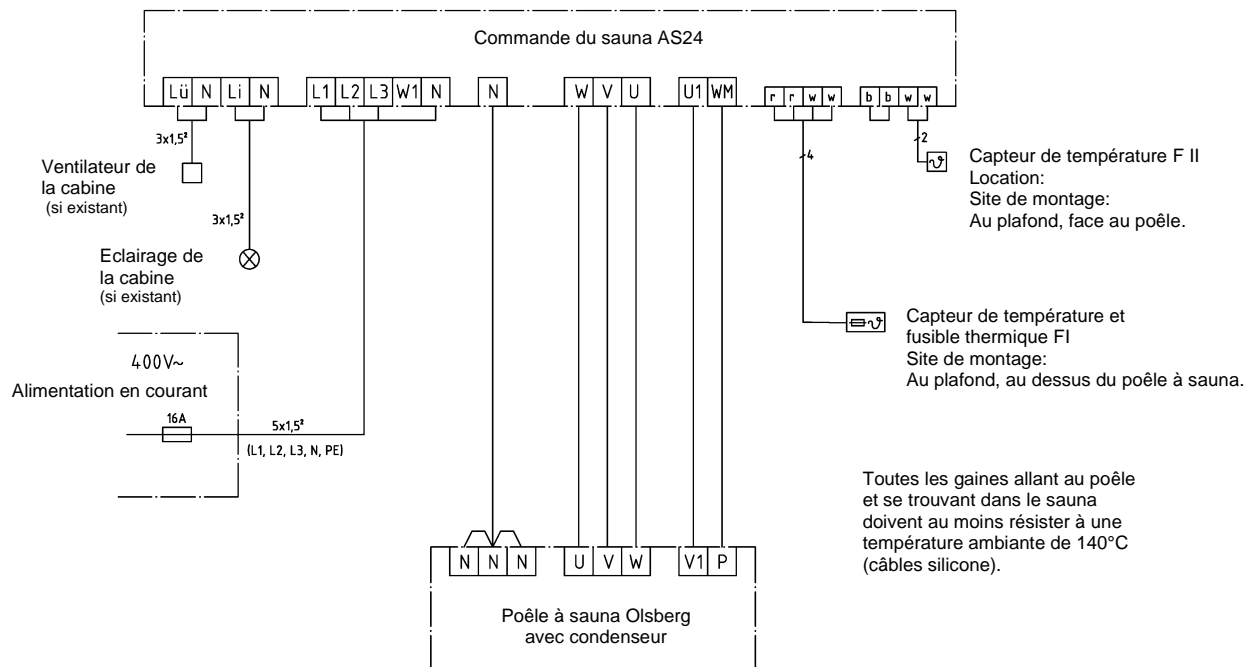


Schéma de branchement interne du poêle à sauna lors d'un branchement en courant alternatif 230V CA 1/N/Terre

* Indication importante:

Pour permettre le bon fonctionnement du témoin de manque d'eau sur la commande AS24, établir un pont sur la protection de fonctionnement sans eau entre les contacts 1 et 4.

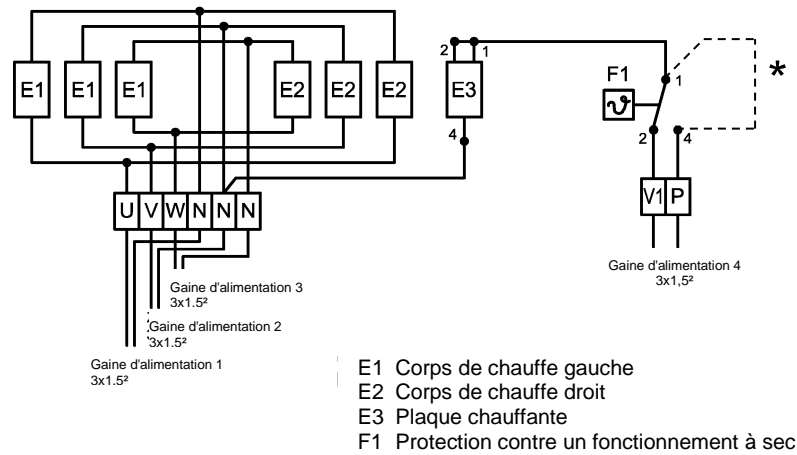


Fig.6

Schéma de branchement du poêle à sauna sur toutes les commandes (sauf AS24) lors d'un branchement en courant alternatif 230 V CA 1/N/Terre

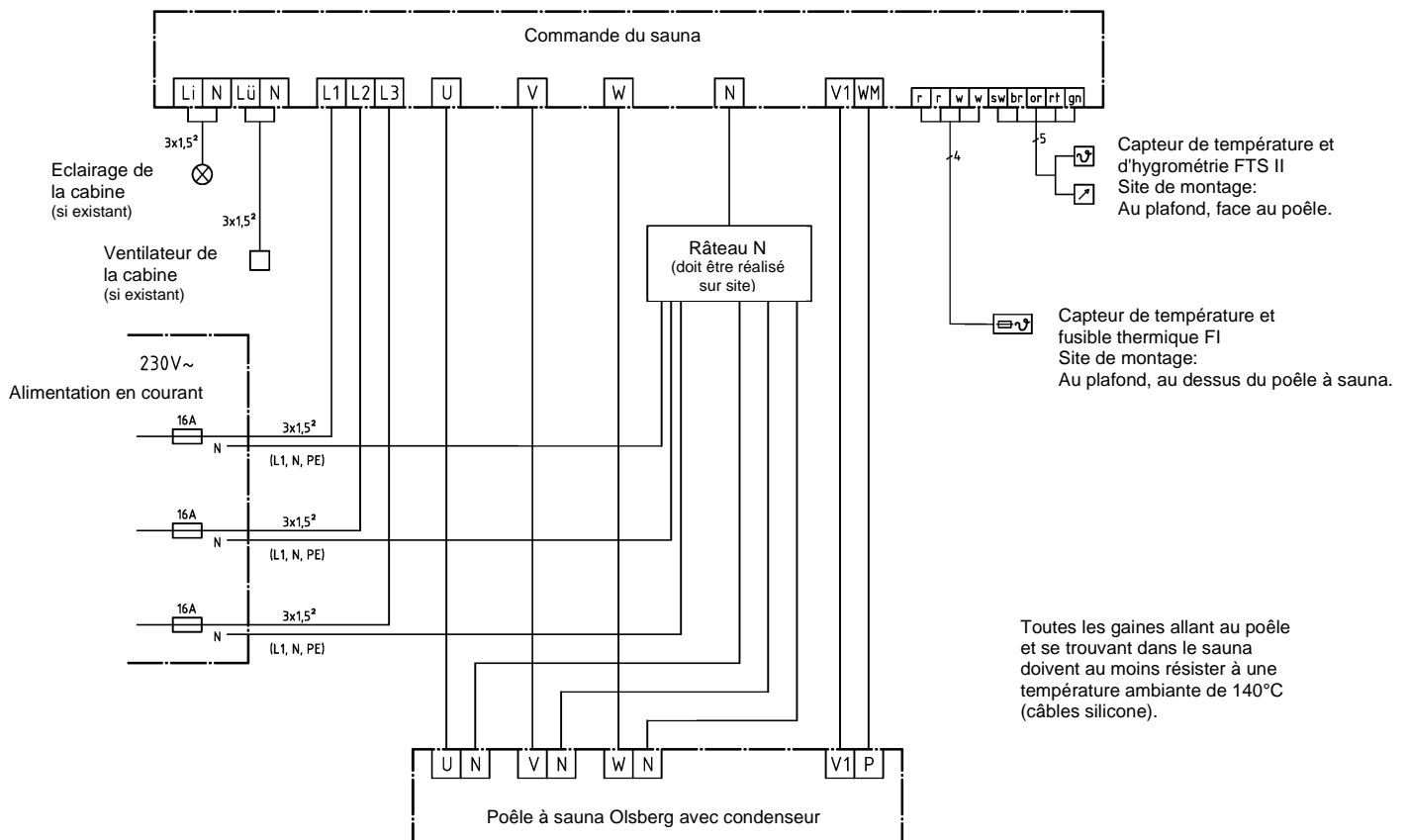
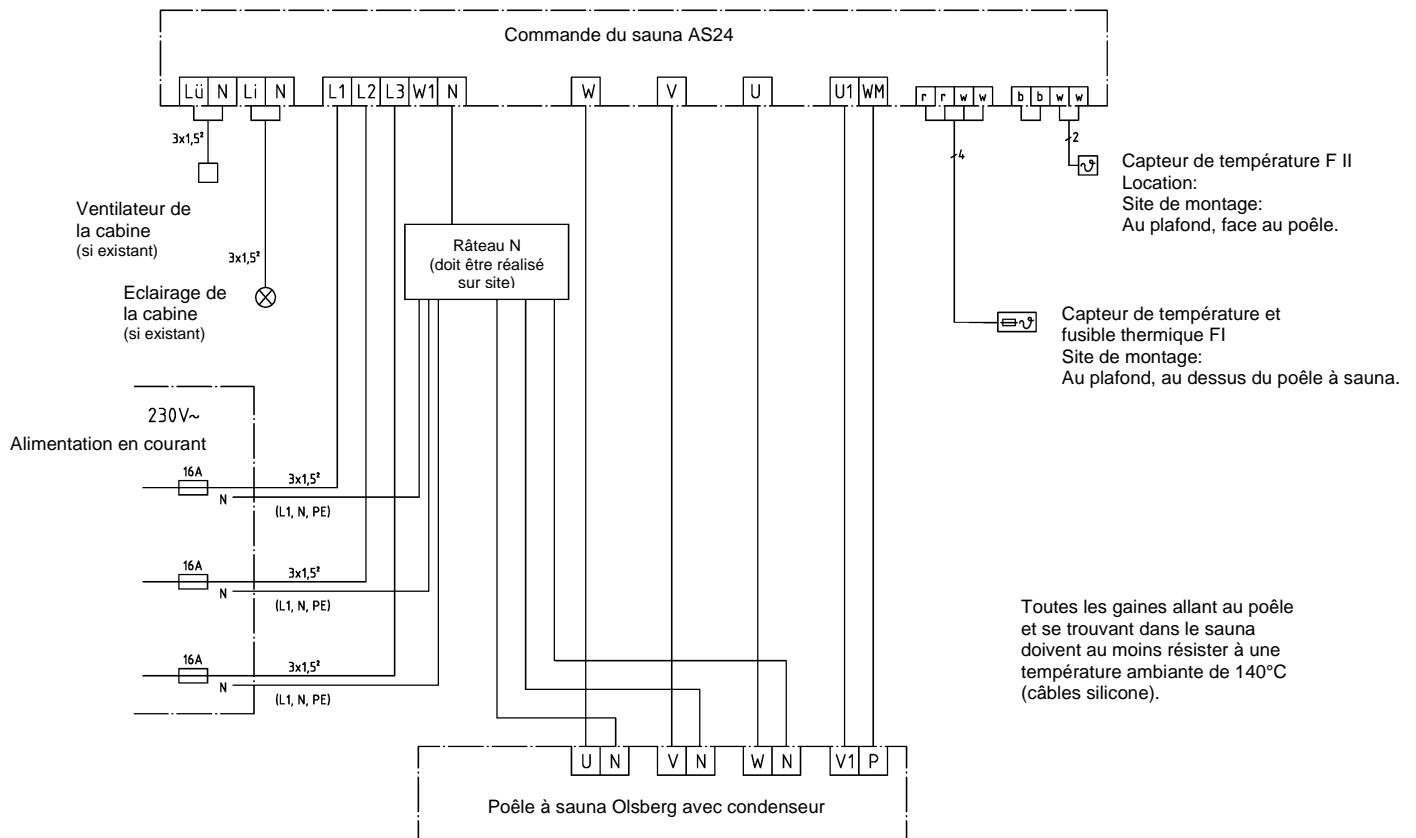


Schéma de branchement du poêle à sauna sur la commande AS24 lors d'un branchement en courant alternatif 230 V CA 1/N/Terre



Recommandations pour la mise en service du poêle à sauna

On sait que les éléments de chauffe et la plaque chauffante sont hygroscopiques et peuvent absorber l'humidité, ce qui peut entraîner le déclenchement du disjoncteur différentiel sans que l'on se trouve en présence d'un défaut réel.

En pareil cas, le poêle doit être mis en chauffe sous surveillance par un spécialiste, la fonction de protection du disjoncteur différentiel étant alors désactivée. Lorsque l'humidité est sortie des éléments chauffants au bout de 10 minutes environ, on peut alors réactiver le disjoncteur différentiel.

Si le poêle n'est pas utilisé durant une assez longue période, il est vraisemblable que les éléments chauffants auront absorbé de l'humidité et provoqueront le déclenchement du disjoncteur différentiel. Il est de ce fait conseillé de mettre le poêle en chauffe de façon périodique durant quelques minutes.

Galets de sauna

Les corbeilles de galets se trouvent à droite et à gauche au dessus des éléments chauffants (Fig.1, Pos.4) et peuvent être retirées de l'appareil vers le haut. Utiliser les galets de sauna fournis pour remplir les corbeilles droite et gauche. Chaque corbeille peut recevoir 5-6 kg de galets.

- Dépoussiérer les galets avant de les empiler dans les corbeilles.
- Placer les galets en vrac, de façon à garantir le libre passage de l'air. Placer les galets en laissant autant d'interstices que possible pour assurer la libre circulation de l'air chaud.
- Ne pas empiler de galets sur une hauteur supérieure à celle des corbeilles.
- Les galets deviennent cassants sous l'effet des variations de température. Pour cette raison, réempiler les pierres au moins une fois par an et remplacer si nécessaire les galets devenus trop petits.

Attention : Ne pas couvrir la corbeille à galets et procéder à son garnissage conformément aux prescriptions. Risque d'incendie!

Pour parvenir à une production de vapeur plus rapide en plus de celle produite par le condenseur, on peut verser de l'eau sur les galets du sauna lorsqu'ils sont chauds. La quantité d'eau versée permet de réguler l'humidité produite. Il est recommandé de ne verser que de petites quantités d'eau sur les galets afin de pouvoir observer les effets de l'humidité sur la peau. Une trop haute température et une trop forte hygrométrie sont parfois désagréables. Le fait de séjourner trop longtemps dans un sauna trop chaud provoque une élévation de la température du corps, ce qui peut s'avérer dangereux.

Attention : Ne pas verser d'eau sur les galets si quelqu'un se trouve à proximité immédiate. La vapeur brûlante peut causer de graves brûlures.

Condenseur

Le récipient du condenseur se trouve juste en dessous de la plaque de recouvrement (Fig.1, Pos.3), dans laquelle est insérée la coupelle pour les huiles essentielles (Fig.1, Pos.5). Pour remplir ou nettoyer le récipient du condenseur, enlever simplement la plaque de recouvrement et la coupelle à huiles essentielles.

Attention : Ne remplir le récipient du condenseur que lorsque le poêle du sauna est froid. Le remplissage du récipient du condenseur lorsque le poêle du sauna est chaud peut entraîner une importante production de vapeur. Risque de brûlure!

Vérifier le récipient du condenseur avant chaque séance de sauna et le remplir d'eau propre jusqu'à l'indication de niveau "max". Pour remplir le récipient, retirez-le de l'appareil. Il contient environ 5 litres, cette quantité suffit pour une séance de sauna d'une à trois heures. Vider l'eau non utilisée après chaque séance de sauna.

Ne verser des huiles essentielles que dans la coupelle prévue à cet effet. Le fait de verser des huiles essentielles dans le récipient du condenseur modifie la structure de l'eau et peut entraîner la production de mousse par ébullition.

La régulation du condenseur est assurée par la commande. Avant toute utilisation, lire attentivement le manuel d'utilisation fourni par la fabricant de l'appareil. Lorsque la réserve d'eau du condenseur est épuisée, une protection anti surchauffe éteint automatiquement la plaque chauffante.

Pour nettoyer le récipient du condenseur, retirer le récipient de l'appareil lorsque le sauna est froid et nettoyez-le avec un produit à vaisselle usuel ou passez-le au lave-vaisselle.

Avertissements

- L'air maritime peut provoquer la corrosion des surfaces métalliques du poêle à sauna.
- N'utilisez jamais le sauna pour le séchage du linge. Risque d'incendie!
- Attention aux brûlures au contact du poêle à sauna! Les galets et les surfaces métalliques deviennent très chauds et tout contact peut occasionner de graves brûlures.
- Ne jamais verser de trop grosses quantités d'eau sur les galets chauds. La vapeur ainsi produite peut occasionner des brûlures.
- Les enfants, les personnes handicapées et les personnes souffrant de diverses déficiences ne doivent jamais rester dans le sauna sans surveillance.
- En cas de problèmes de santé, consultez toujours votre médecin.
- Déplacez-vous prudemment dans le sauna. L'humidité peut rendre les bancs et le sol glissants.
- N'entrez jamais dans le sauna si vous êtes sous l'emprise de narcotiques (médicaments, drogues, alcool, etc.).

Pannes

Si le poêle à sauna ne chauffe pas, vérifiez tout d'abord les points suivants:

- Est-ce que le poêle à sauna est branché sur le secteur?
- Est-ce que le fusible est en bon état?
- Est-ce que le thermostat est réglé sur une température supérieure à celle qui règne dans le sauna?
- Est-ce que la minuterie de la commande est activée?

Plaque signalétique

Les spécifications techniques propres au type d'appareil utilisé figurent sur la plaque signalétique de l'appareil. La plaque signalétique est apposée en bas et à gauche de l'appareil.

Pièces de rechange

Vous trouverez les pièces de rechange dont vous pourriez éventuellement avoir besoin chez votre revendeur spécialisé. Utilisez seulement des pièces d'origine, à l'exclusion de toutes autres! Pour nous permettre de répondre à vos demandes dans les meilleurs délais, veuillez toujours indiquer le numéro du type et le numéro de fabrication figurant sur la plaque signalétique.

La plaque signalétique se trouve en bas et à gauche de l'appareil.

Pour vous permettre d'avoir sous la main les numéros figurant sur la plaque signalétique, notez-les ici avant de procéder à l'installation:

Numéro du type: _____

Numéro de fabrication: _____

Accessoires

Galets de sauna

En cas de besoin, vous pouvez remplacer les galets de votre sauna. N'utiliser que des accessoires d'origine.

Conditions générales de garantie

Cher Client,

En cas de garantie, ne sont valables que les conditions générales du pays, que vous pouvez faire valoir auprès de votre commerçant.

Inhoudsopgave

Algemeen.....	37
Staat bij levering, verpakking, recycling.....	37
Opstelhandleiding voor de vakmaninstallateur.....	38
Belangrijke instructies.....	38
Montage.....	39
Minimale afstanden.....	39
Montage van de wandhouder.....	39
Minimale afstanden voor het bevestigen van de wandhouder.....	40
Elektrische aansluiting.....	40
Advies voor ingebruikneming van de saunaoven.....	44
Handleiding voor de gebruiker.....	45
Saunastenen.....	45
Verdamper.....	45
Waarschuwingen.....	46
Storingen.....	46
Typeplaatje.....	46
Onderdelen.....	46
Accessoires.....	47
Saunastenen.....	47
Algemene garantievoorzwaarden.....	47

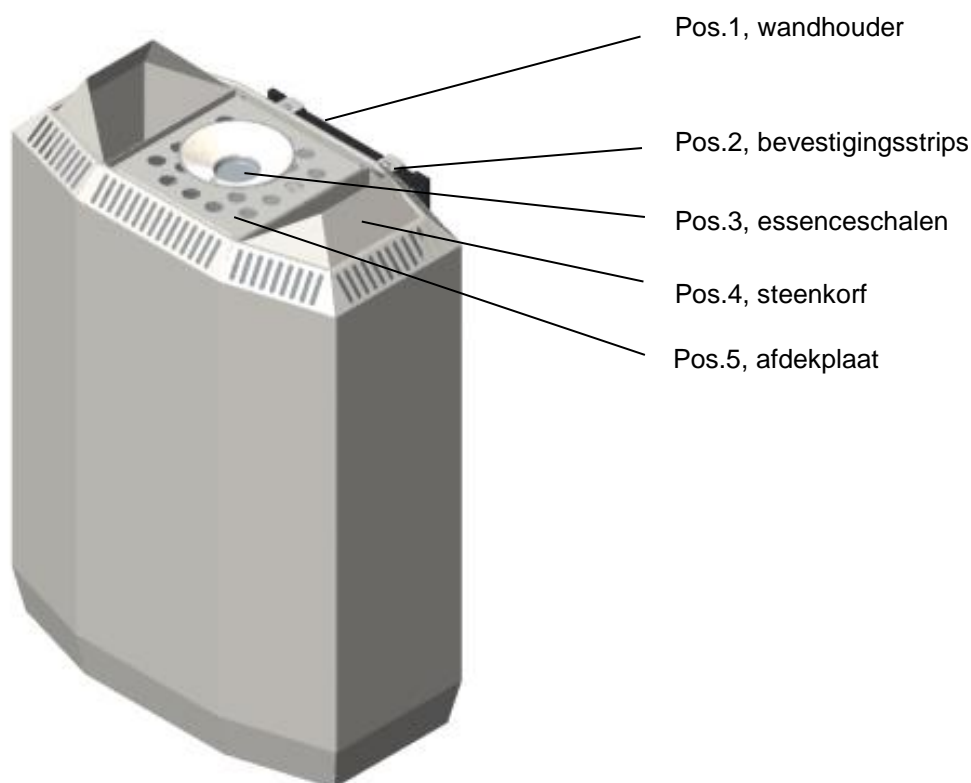


Fig.1

Algemeen

Lees a.u.b. de in deze handleiding vermelde informatie zorgvuldig door. Deze verstrekt belangrijke instructies over de veiligheid, de installatie, het gebruik en het onderhoud van de apparaten.

De fabrikant is niet aansprakelijk, als de onderstaande aanwijzingen niet worden opgevolgd. De apparaten mogen niet oneigenlijk, d.w.z. tegen het beoogde gebruik, worden gebruikt.

Controleer altijd eerst, voordat u de saunaoven inschakelt, of er geen voorwerpen op of in de directe nabijheid van de oven liggen.

Attentie: Bij het gebruik van de saunaoven ontstaan aan de oppervlakken zeer hoge temperaturen. Bij contact bestaat verbrandingsgevaar. Altijd opletten a.u.b. dat kinderen of personen met gebreken niet zonder toezicht zijn.

Attentie: Afdekking of niet volgens voorschrift gevulde steenkorven veroorzaken brandgevaar.

Attentie: Uitsluitend water bijvullen in de verdamperpan, als de saunaoven koud is. Navullen als de saunaoven heet is kan leiden tot stoomvorming. Er bestaat gevaar voor verbranding.

Staat bij levering, verpakking, recycling

Voor betere handling en makkelijker transport zijn de saunaovens (compleet met buisradiators) en de saunastenen apart verpakt.

Er wordt meegeleverd:

- 1 saunaoven
- 1 verdamperpan
- 1 essenceschaaltje
- 1 wandhouder
- 1 bevestigingsschroeven in zakje (4 schroeven 5 x 35)
- 1 pakket saunastenen

Attentie: De rvs oppervlakken van het apparaat zijn met beschermfolie beschermd tegen bekrassen. Vóór de inbedrijfstelling beschermfolie absoluut compleet verwijderen.

Bij de eerste inbedrijfstelling kan geurbelasting ontstaan door het uitdampen van de ongebruikte materialen. Om deze reden bij de eerste opwarming grondig luchten.

De verpakking van uw hoogwaardig apparaat beperkt zich tot het absoluut nodige en bestaat in hoofdzaak uit recyclebare waardevolle stoffen.

Verpakkings- en apparaatonderdelen zijn in het kader van de bestaande voorschriften/mogelijkheden overeenkomstig aangegeven, zodat later recycling van één soort materiaal en voorgeschreven afvalverwerking mogelijk is.

Attentie: Verpakkingsmateriaal, later te vervangen onderdelen en tot schroot te verwerken afgedankte apparaten c.q. apparaatonderdelen op de voorgeschreven wijze verwerken.



Afvalverwerking van het afgedankte apparaat

Elektrische en elektronische afgedankte apparaten bevatten vaak nog waardevolle materialen. Zij kunnen echter ook schadelijke stoffen bevatten die nodig waren voor functie en veiligheid. In het restafval of door foutieve behandeling kunnen deze het milieu schaden. Help a.u.b. mee ons milieu te beschermen! Doe uw afgedankte apparaat daarom in geen geval bij het restafval. Verwerk uw afgedankte apparaat conform de lokaal geldende voorschriften.

Belangrijke instructies

Tijdens het gebruik ontstaan er vooral bij de saunaoven zeer hoge temperaturen. Bij ondeskundige montage bestaat brandgevaar. Om deze reden dienen de aanwijzingen in deze handleiding absoluut te worden nageleefd.

- De elektriciteitsaansluiting van de saunaoven, het besturingspaneel en andere elektrische bedrijfsmiddelen moet gebeuren door een vakman. DIN VDE 0100 deel 703 dient in acht te worden genomen.
- Lokale veiligheidsmaatregelen dienen in acht te worden genomen.
- De saunaoven is beoogd voor aansluiting op draaistroom 400V AC 3/N/PE of op wisselstroom 230V AC 1/N/PE.
- De saunaoven mag uitsluitend in saunacabines van geschikt, harsarm en onbehandeld materiaal (bv. Noordse naaldboom) worden gebruikt.
- De hoogte van de saunacabine moet binnen minimaal 1,9m bedragen.
- De capaciteit van de saunaoven moet overeenkomen met het volume van de saunacabine:

62/0163	6 kW	ca. 6 – 10 m ³
62/0163	8 kW	ca. 8 – 12 m ³
- In de saunacabine dienen be- en ontluchtingsopeningen te worden aangebracht. De beluchtingsopening moet achter de saunaoven ca. 5-10cm boven de vloer zitten. De minimale doorsneden voor de be- en ontluchtingsopeningen zijn:

62/0163	6 kW	35 x 4 cm
62/0163	8 kW	35 x 5 cm
- De ontluchtingsopening wordt altijd diagonaal aan de saunaoven onderaan de achterste saunawand aangebracht. De be- en ontluchtingsopeningen mogen niet worden afgesloten. Neem bovendien de instructies van de leverancier van de saunacabine in acht.
- Voor het regelen c.q. aansturen van de saunaoven dient het besturingsapparaat van de fa. Ondal CK41, CKF41, SX400, SX440, CK31 of AS24 te worden gebruikt. Het besturingsapparaat moet op een geschikte plaats op de buitenwand van de cabine worden aangebracht. De sensorkasten worden volgens de montagehandleiding van het besturingsapparaat binnenin de cabine geïnstalleerd.
- De cabineverlichting met de bijbehorende installatie moet in de uitvoering „spatwaterdicht“ en voor een omgevingstemperatuur van 140°C geschikt zijn. Daarom dient in combinatie met de saunaoven uitsluitend een VDE-gekeurde saunalamp met max. 40 Watt te worden geïnstalleerd.
- Wanneer de saunaoven via een lekstroomvoorziening (FI-aardlekschakelaar) wordt gebruikt, dan dienen er geen andere elektriciteitsverbruikers via deze FI-aardlekschakelaar gezekeerd te zijn.
- Als de oven in een openbare sauna wordt ingebouwd of de sauna via een afstandsbediening wordt gebruikt, dan moet een deurschakelaar worden aangebracht die op het besturingsapparaat wordt aangesloten.

Montage

Minimale afstanden

Bij het monteren van de saunaoven dient erop gelet te worden dat de afstand van de bovenkant van de saunaoven tot het saunaplafond minimaal 110cm en de saunahoogte minimaal 190cm bedraagt. De zijafstand tussen de saunaoven en de cabinewand moet minstens 5cm bedragen (zie Fig.2). De afstand tot het beschermrooster van de oven of de ligbank moet eveneens minimaal 5cm zijn. De hoogte van het beschermrooster moet gelijk zijn met de bovenkant van de oven.

De vloer onder de saunaoven dient uit onbrandbaar materiaal te bestaan. Omdat door de temperatuurswisseling de saunastenen bros worden en steenschilfers bij het opgieten op de vloer kunnen worden gespoeld, kunnen er anders beschadigingen optreden. Het is aan te bevelen om donkere vloer- en voegmaterialen te gebruiken, omdat het opgietwater verontreinigen van de stenen opneemt en de vloer kan vervuilen.

Minimale afstanden:

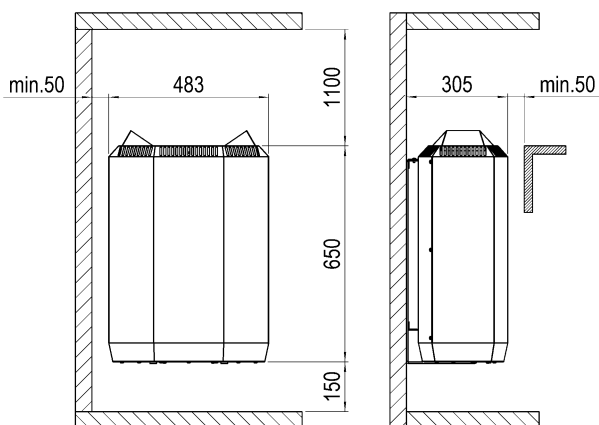


Fig.2

Montage van de wandhouder

De wandhouder (Fig.1, Pos.1) wordt op het apparaat gemonteerd meegeleverd. Om te monteren moet de wandhouder worden losgeschroefd van de saunaoven. Daarvoor de twee kruiskopschroeven bij de bevestigingsstrips (Fig.1, Pos.2) eruit draaien. Daarna kan de saunaoven van de wandhouder worden getild.

- Wandhouder met de vier bijgesloten houtschroeven 5x35 met inachtneming van de minimale afstanden op de saunawand schroeven (zie Fig.3).

Attentie: Op de plaatsen waar de schroeven in de saunawand worden geschroefd, moet achter de panelen een plaat zitten, zodat de schroeven vastzitten. Anders kan de plaat ook vóór de panelen aangebracht worden.

- Saunaoven in de wandhouder plaatsen, zodat de haken van de wandhouder in de openingen in de onderkant vallen.
- Bevestigingsstrips boven over de wandhouder schuiven en vastschroeven met de van tevoren uitgedraaide kruiskopschroeven.

Minimale afstanden voor het bevestigen van de wandhouder

De aangegeven afstanden tot brandbare voorwerpen zijn minimumafstanden.

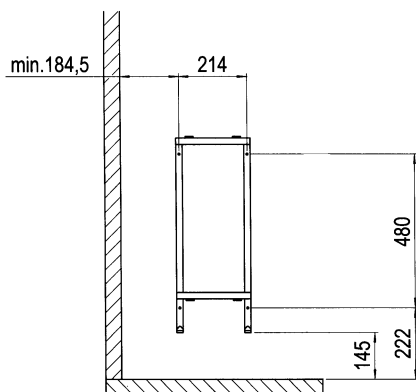


Fig.3

Elektrische aansluiting

De sauna-installatie (saunaoven, besturingsapparaat, verlichting, enz.) mag uitsluitend door een geconcessioneerde elektra-instalateur met inachtneming van de geldende voorschriften vast op het net worden aangesloten. Alle aansluitkabels moeten voor een omgevingstemperatuur van minimaal 140°C geschikt zijn (bv. siliconenkabels). De minimale doorsnedes voor de aansluitkabel kunt u ontleen aan Tabel 1. Om veiligheidsredenen dienen stroomvoerende kabels niet zichtbaar op de cabinewanden te worden aangelegd. Gebruik de lege buizen in de wandelementen, indien aanwezig. Als er geen lege buizen zijn, boor dan direct naast de saunaoven, op de plaats waar de kabel uit de oven komt, een gat van ca. 12mm in de cabinewand en voer de kabel door dit gat naar buiten toe naar het besturingsapparaat. Ook buiten dienen alle aansluitkabels tegen beschadiging te worden beschermd, bv. door deze in installatiebuizen te leggen of houten afdeklatten aan te brengen.

Apparaat-type	Vermogen: HK + verdamper ¹⁾	Volume van de saunacabine	Be- en ontluuchtings-opening	Aansluitkabels			Zekering
				Draai-stroom	Wissel-stroom ²⁾	Verdamper	
62/0163	6 + 1,5 kW	6 – 10 m ³	35 x 4 cm	5 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	16 A
62/0183	8 + 1,5 kW	8 – 12 m ³	35 x 5 cm	5 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	16 A

- 1) De vermelde Ondal-besturingsapparaten waarborgen dat het vermogen van de verwarmingselementen automatisch met 1/3 wordt verminderd, als het verdampervermogen wordt ingeschakeld. Het totale aansluitvermogen bedraagt zodoende altijd max. 6 c.q. 8 kW.
- 2) Bij het aansluiten van wisselstroom moeten 3 aparte aansluitkabels van 3x1,5² van de elektriciteitsverdeling naar het besturingsapparaat en van het besturingsapparaat naar de saunaoven worden gelegd. Anders ontstaat er overbelasting van de N-klemmen in het besturingsapparaat of in de saunaoven (zie aansluitschema).

Tabel 1

Montagevolgorde

- Besturingspaneel bij de saunaoven losdraaien. Daarvoor beneden twee kruiskopschroeven losdraaien (zie Fig.4)
- Besturingspaneel vooraan naar beneden klappen. Vervolgens naar beneden en naar voren eruit pakken.
- Aansluitkabel door de snoerontlastingen voeren en volgens schakelschema (zie Fig.5, Fig.6) aansluiten. Bij aansluiting van draaistroom bijgevoegde 3-polige koperen brug voor de N-aansluiting gebruiken.
- Snoerontlastingen stevig aanhalen, zodat de aansluitkabels veilig op de saunaoven bevestigd zijn.
- Besturingspaneel weer in omgekeerde volgorde monteren. Hiertoe met de haken achterin de opening op de onderkant plaatsen en vooraan naar boven klappen.
- Besturingspaneel met de twee kruiskopschroeven vastschroeven.

Bevestigingsschroeven van het besturingspaneel, aanzicht van beneden:

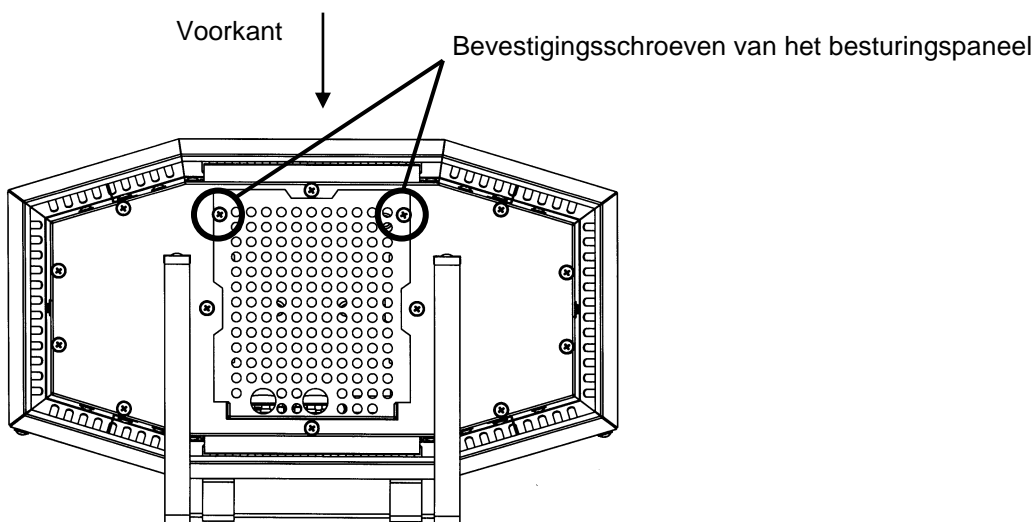


Fig.4

Intern schakelschema saunaoven bij draaistroomaansluiting 400V AC 3/N/PE

* Belangrijke instructie:

Er moet een extra draadlus bij de droogloopbeveiliging tussen de contacten 1 en 4 worden gemonteerd, zodat het display voor tekort aan water bij de besturing AS24 volgens de voorschriften functioneert.

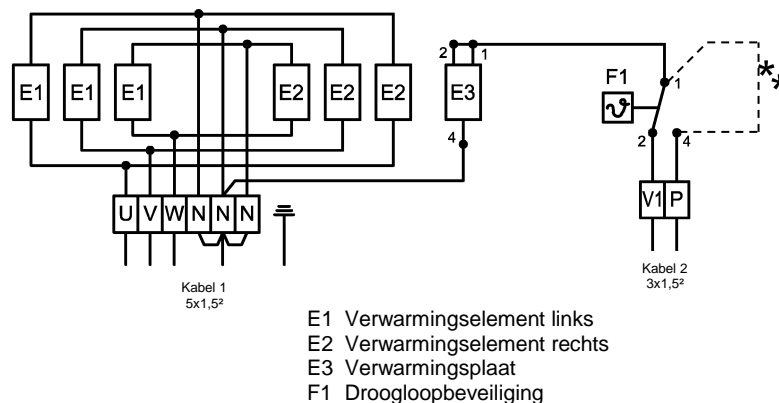
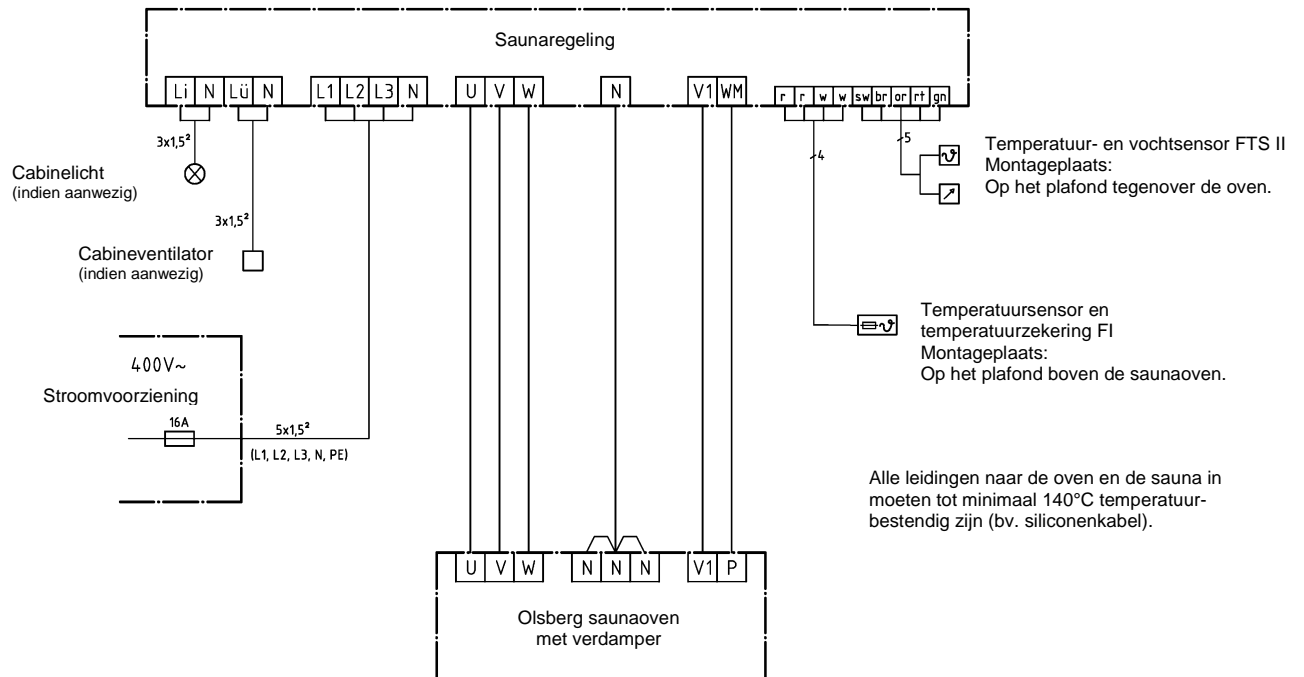
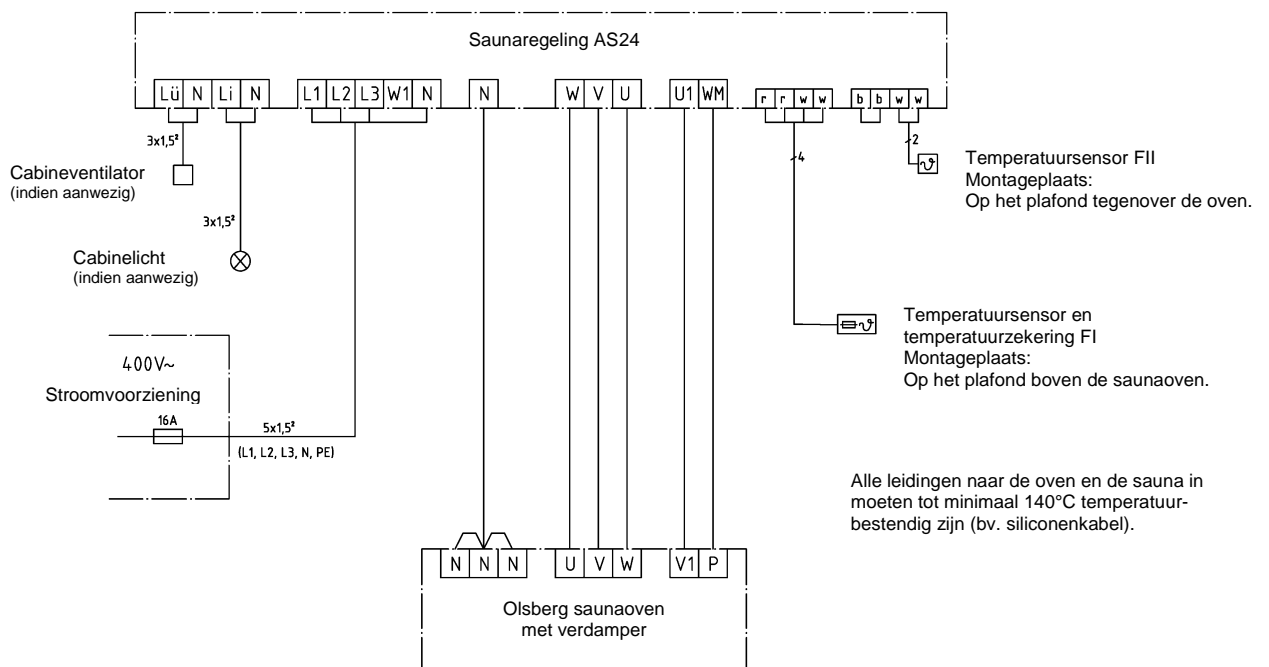


Fig. 5

Aansluitschema saunaoven op alle besturingsapparaten (uitzondering AS24) bij draaistroomaansluiting 400V AC 3/N/PE



Aansluitschema saunaoven op besturingsapparaat AS24 bij draaistroomaansluiting 400V AC 3/N/PE



Intern schakelschema bij wisselstroomaansluiting 230V AC 1/N/PE

* Belangrijke instructie:

Er moet een extra draadlus bij de droogloopbeveiliging tussen de contacten 1 en 4 worden gemonteerd, zodat het display voor tekort aan water bij de besturing AS24 volgens de voorschriften functioneert.

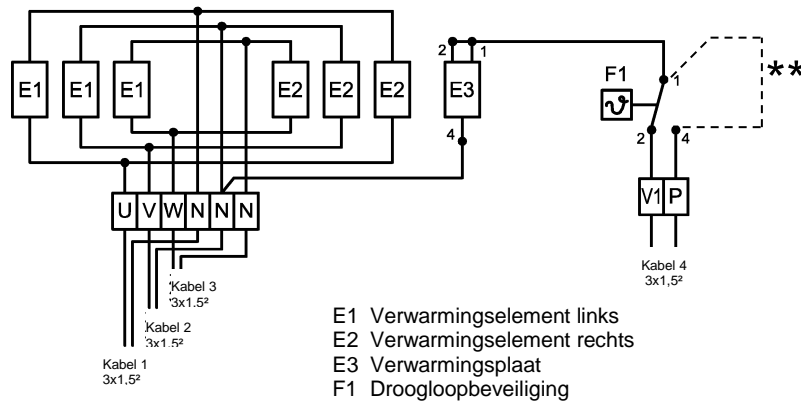
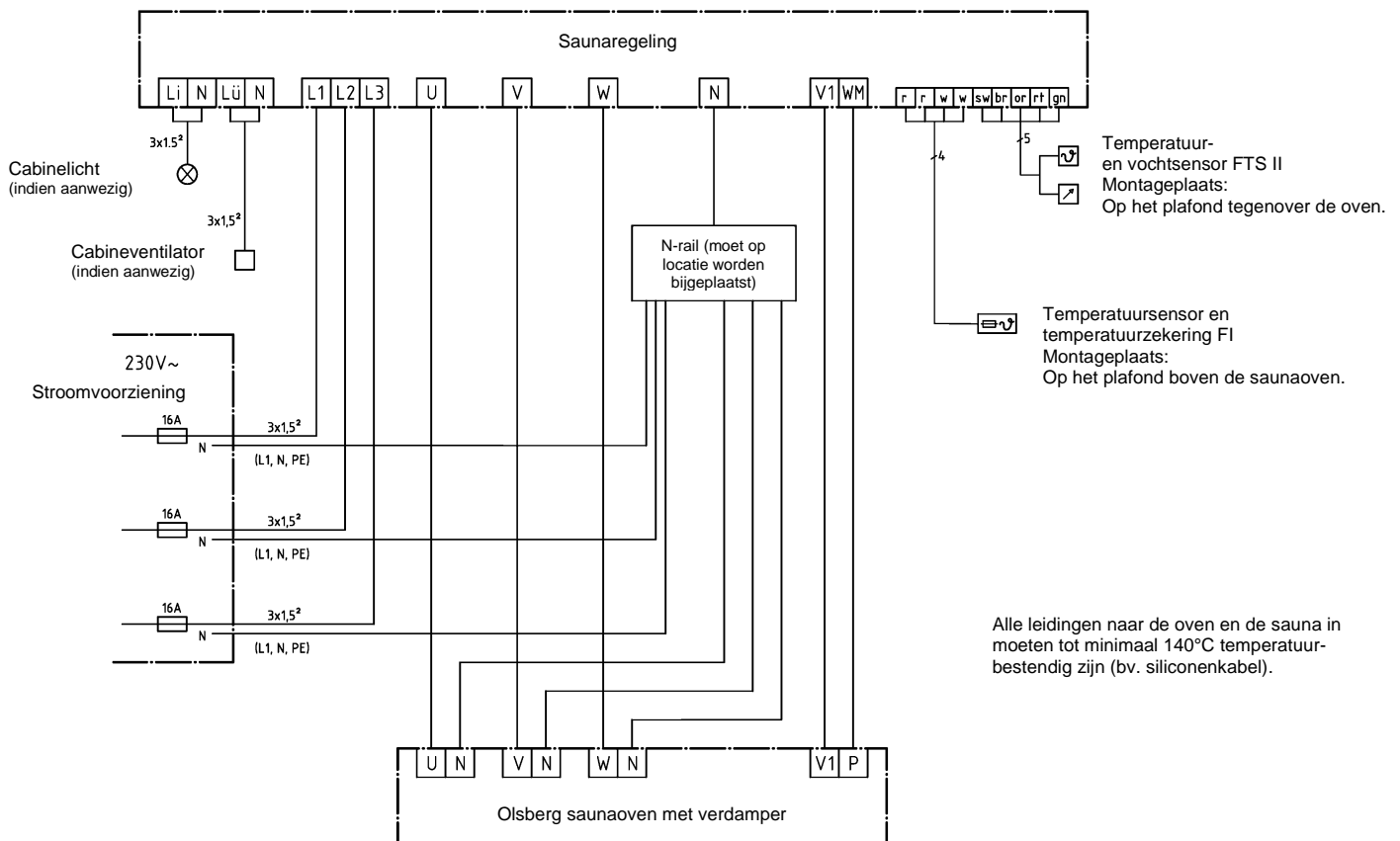
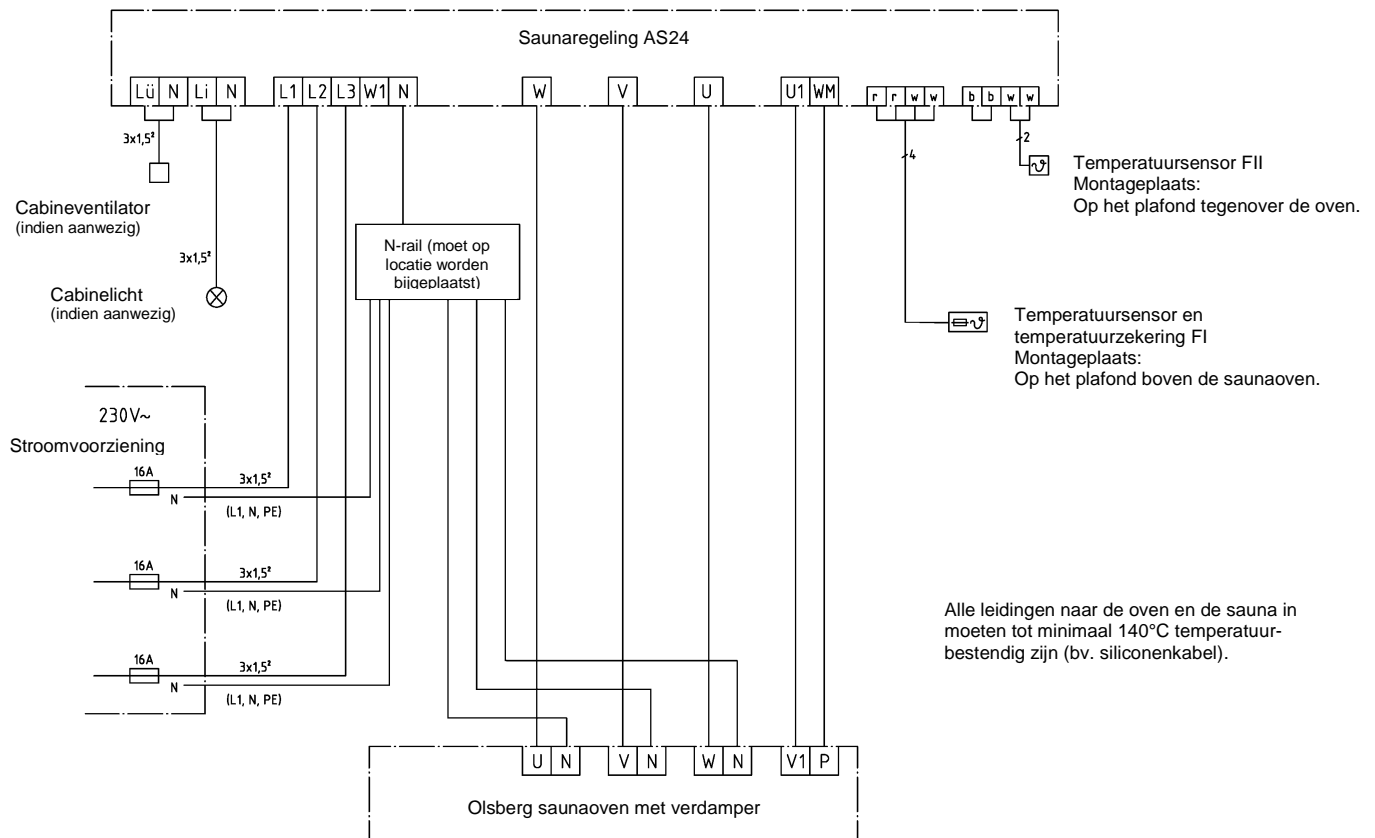


Fig.6

Aansluitschema saunaoven op alle besturingsapparaten (uitzondering AS24) bij wisselstroomaansluiting 230V AC 1/N/PE



Aansluitschema saunaoven op besturingsapparaat AS24 bij wisselstroomaansluiting 230V AC 1/N/PE



Advies voor ingebruikneming van de saunaoven

Het is bekend dat de verwarmingsstaven en de verwarmingsplaat hygroscopisch zijn, d.w.z. dat zij vocht kunnen opnemen, wat kan leiden tot activering van de FI-aardlekschakelaar zonder dat er een werkelijke storing is.

In dit geval moet de oven door een vakman onder toezicht opgewarmd worden, waarbij de beveiligingsfunctie van de FI-aardlekschakelaar buiten werking wordt gesteld. Nadat het vocht na ca. 10 minuten uit de verwarmingselementen is ontweken, kan de FI-aardlekschakelaar weer geactiveerd worden.

Mocht de oven vrij lang niet gebruikt worden, neemt de waarschijnlijkheid toe dat de verwarmingselementen vocht hebben opgenomen en dat de FI-aardlekschakelaar wordt geactiveerd. Om deze reden is het aan te bevelen om de oven regelmatig verschillende minuten op te warmen.

Saunastenen

Boven de verwarmingselementen bevindt zich links en rechts telkens één steenkorf (fig. 1, pos. 4), die naar boven toe uit het apparaat kan worden gepakt. Voor het vullen van de steenkorven uitsluitend de meegeleverde saunastenen gebruiken. In elke korf passen ca. 5-6 kg saunastenen.

- Stenen vóór het opstapelen ontdoen van steenstof.
- Stenen los inleggen, zodat luchtcirculatie gewaarborgd is. Om deze reden stenen zodanig opleggen dat er zoveel mogelijk tussenruimten voor de doorstromende hete lucht overblijven.
- Stenen niet hoger dan de steenkorf uitlijnen.
- Door temperatuurswisseling worden de stenen bros. Om deze reden minimaal één maal per jaar opnieuw opstapelen en te kleine stenen evtl. vervangen.

Attentie: Afdekking of niet volgens voorschrift gevulde steenkorven veroorzaken brandgevaar.

Om naast de verdamper de luchtvochtigheid sneller te verhogen kan op de hete stenen van de saunaoven water worden gegoten. Met het watervolume wordt de opgietsvochtigheid geregeld. Het is aan te bevelen om eerst slechts kleine hoeveelheden op de stenen te gieten, zodat het effect op de huid kan worden geobserveerd. Een te hoge temperatuur en luchtvochtigheid voelt onaangenaam aan. Een te lange verblijfsduur in een te hete sauna leidt tot een verhoging van de lichaamstemperatuur, wat gevaarlijk kan zijn.

Attentie: Geen water op de stenen gieten, als iemand in de directe nabijheid is. Door de hete damp bestaat gevaar voor verbranding.

Verdamper

De verdamperpan bevindt zich onder de afdekplaat (Fig.1, Pos.3), waarin ook het essenceschaaltje (Fig.1, Pos.5) is verzonken. Om de verdamperpan te vullen of te reinigen moet de los opgelegde afdekplaat en het essenceschaaltje worden verwijderd.

Attentie: Uitsluitend water bijvullen in de verdamperpan, als de saunaoven koud is. Navullen als de saunaoven heet is kan leiden tot stoomvorming. Er bestaat gevaar voor verbranding.

Controleer de pan vóór elk saunabad en vul deze op met vers water tot de vulpeilaanduiding „max.“. Neem de pan om te vullen uit het apparaat. De inhoud bedraagt ca. 5 liter, deze hoeveelheid is voldoende voor een saunabad van twee tot drie uur. U dient niet-gebruikt water na elk saunabad te legen.

Vul uitsluitend de daarvoor beoogde essenceschaaltjes met de essences. Door het vullen van de verdamperpan met essences verandert de structuur van het water en dit kan leiden tot schuimend overkoken.

De verdamper wordt geregeld via het besturingsapparaat. Lees voor de bediening de handleiding van de fabrikant van het besturingsapparaat aandachtig door. Als de watervoorraad in de verdamper op is, schakelt een oververhittingsbeveiliging de haardplaat automatisch uit.

Neem de verdamperpan, als de saunaoven koud is, uit het apparaat om haar te reinigen en reinig deze met in de handel verkrijgbare reinigingsmiddelen voor kookpannen of zet haar in de afwasmachine.

Waarschuwingen

- Zeeklimaat kan de metaaloppervlakken van de saunaoven laten roesten.
- Gebruik de sauna vanwege het brandgevaar nooit om was te drogen.
- Opgepast voor de hete saunaoven. Stenen en metaaloppervlakken worden zeer heet en kunnen bij aanraking verbrandingen veroorzaken.
- Nooit te grote hoeveelheden water op de hete stenen gieten. De daardoor opgewekte stoom kan leiden tot verbrandingen.
- Kinderen, invaliden, oude en zwakke personen nooit zonder toezicht in de sauna laten.
- Bij gezondheidsbeperkingen altijd ruggespraak houden met uw arts.
- Beweeg u voorzichtig in de sauna, omdat door het vocht de banken en de vloer glad kunnen zijn.
- Ga nooit de sauna in, als u onder invloed bent van narcotica (medicamenten, drugs, alcohol, enz.).

Storingen

Als de saunaoven niet opwarmt, controleer dan eerst de volgende punten:

- Is de saunaoven aangesloten op het stroomnet?
- Is de zekering intact?
- Is de thermostaat op een hogere temperatuur ingesteld dan in de sauna heerst?
- Is de klokschakelaar op het besturingsapparaat geactiveerd?

Typeplaatje

Op het typeplaatje staan de voor het type specifieke technische gegevens aangegeven. U vindt het typeplaatje linksonder op het apparaat.

Onderdelen

Vraag eventueel nodige onderdelen aan bij uw speciaalzaak a.u.b. Er mogen uitsluitend originele onderdelen worden gebruikt. Om uw aanvraag zo snel mogelijk te bewerken hebben wij het op uw apparaatplaatje aangegeven type- en fabricagenummer nodig. Het apparaatplaatje bevindt zich linksbeneden op het apparaat.

Wij adviseren om de nummers op het apparaat vóór de installatie hier te vermelden om deze bij de hand te hebben:

Typenummer: _____

Fabricagenummer: _____

Accessoires

Saunastenen

Indien nodig moeten de saunastenen worden vervangen door nieuwe. Altijd uitsluitend originele accessoires gebruiken.

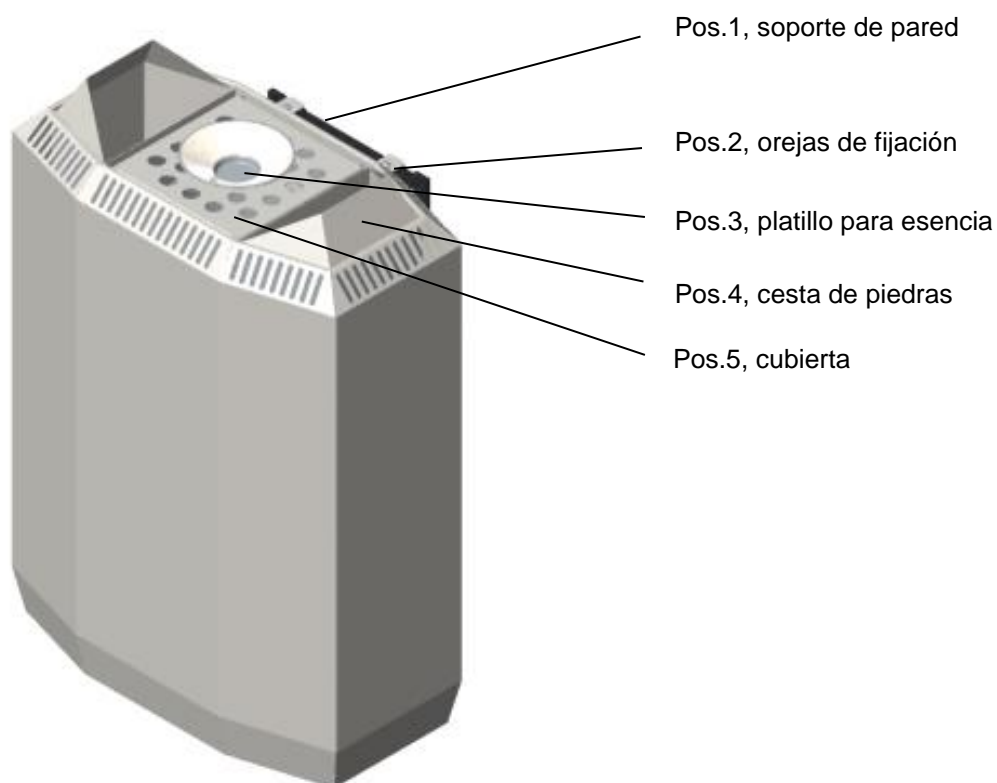
Algemene garantievoorwaarden

Geachte klant,

Bij garantiegevallen gelden de landspecifieke wettige aanspraken, die u rechtstreeks bij uw handelaar kunt kenbaar maken.

Índice

Generalidades	49
Condición de suministro, embalaje, reciclaje.....	49
Instrucciones de montaje para el instalador.....	50
Indicaciones importantes	50
Montaje	51
Distancias mínimas	51
Montaje del soporte de pared	51
Distancias mínimas para la fijación del soporte de pared.....	52
Conexión eléctrica.....	52
Recomendación para la puesta en servicio de la estufa de sauna	56
Instrucciones de servicio para el usuario	57
Piedras de sauna	57
Evaporador	57
Mantenimientos.....	58
Fallos.....	58
Placa del aparato	58
Repuestos	58
Accesorios	59
Piedras de sauna	59
Condiciones generales de garantía	59



Generalidades

Por favor lea cuidadosamente las informaciones contenidas en estas instrucciones. Éstas dan indicaciones importantes para la seguridad, la instalación, el uso y el mantenimiento de los aparatos.

El fabricante no es responsable si no son observadas las siguientes instrucciones. Los aparatos no deben ser usados de modo abusivo, es decir en contra del uso previsto.

Antes de conectar la estufa de sauna siempre compruebe primero que no hayan objetos sobre o en las inmediaciones de la estufa.

Atención: Durante la operación de la estufa de sauna se generan muy altas temperaturas en las superficies. En caso de contacto con ellas existe peligro de quemaduras. Siempre prestar atención a que niños o personas débiles sean supervisados.

Atención: Cubiertas o cestas de piedras no llenas como prescrito causan peligro de incendio.

Atención: Sólo añadir agua a la olla de evaporación, cuando la estufa de sauna esté fría. El rellenado con la estufa caliente puede conducir a la generación de vapor. Existe peligro de escaldaduras.

Condición de suministro, embalaje, reciclaje

Las estufas (completas con radiadores tubulares) y las piedras de sauna han sido embaladas por separado para un mejor manejo y un transporte más sencillo.

Al alcance del suministro corresponden:

- 1 estufa de sauna
- 1 olla de evaporación
- 1 platillo para esencia
- 1 soporte de pared
- 1 bolsita con tornillos de fijación (4 tornillos 5 x 35)
- 1 paquete de piedras de sauna

Atención: Las superficies de acero inoxidable del aparato están protegidas con una lámina contra rasguños. Antes de la puesta en servicio es necesario quitar completamente la lámina de protección.

Durante la primera puesta en servicio pueden producirse molestias debidas a olor causado por la evaporación de materiales nuevos. Por este motivo ventilar a fondo durante el primer calentamiento.

El embalaje de su aparato de alta calidad se limita a lo imprescindible y consiste básicamente de materiales reciclables.

Piezas de embalaje y del aparato están identificadas correspondientemente en el marco de de las disposiciones / posibilidades existentes de tal manera que posteriormente sea posible un reciclaje de acuerdo a una clasificación pura o bien una eliminación correcta.

Atención: Eliminar reglamentariamente el material de embalaje, las piezas posteriores de reemplazo y los aparatos usados o bien las piezas de aparatos a ser convertidos en chatarra.



Eliminación del aparato usado

Aparatos eléctricos y electrónicos usados contienen muchas veces materiales aún valiosos. Pero también pueden contener materiales dañinos que fueron necesarios para su funcionamiento y seguridad. Estos materiales pueden dañar el medio ambiente en la basura residual o en caso de tratamiento equivocado. ¡Por favor ayude a proteger nuestro medio ambiente! Por ello, de ninguna manera elimine su aparato usado con la basura residual. Elimine su aparato usado de acuerdo a las disposiciones locales vigentes.

Indicaciones importantes

Durante el funcionamiento son generadas muy altas temperaturas, especialmente junto a la estufa de sauna. En caso de montaje inadecuado existe peligro de incendio. Por este motivo deben ser observadas necesariamente las indicaciones de estas instrucciones.

- La conexión eléctrica de la estufa de sauna, del aparato de control y de otros componentes eléctricos deben ser efectuados por un especialista. Debe ser observada la norma DIN VDE 0100 parte 703.
- Deben ser observadas las medidas de protección locales.
- La estufa de sauna está prevista para la conexión a corriente trifásica 400V CA 3/N/Tierra o a corriente alterna 230V CA 1/N/Tierra.
- La estufa sólo debe ser usada en cabinas de sauna de material adecuado, con poca resina y no tratado (p. ej. abeto rojo).
- La altura de la cabina de sauna debe ser de por lo menos 1,9 m en el interior.
- La potencia de la estufa de sauna debe corresponder al volumen de la cabina:

62/0163	6 kW	aprox. 6 – 10 m ³
62/0183	8 kW	aprox. 8 – 12 m ³
- En la cabina de sauna deben ser previstas aberturas de ventilación y de desaireación. La abertura de ventilación se debe encontrar detrás de la estufa aprox. 5-10 cm sobre el suelo. Las secciones mínimas para la aberturas de ventilación y de desaireación son:

62/0163	6 kW	35 x 4 cm
62/0183	8 kW	35 x 5 cm
- La abertura de de desaireación siempre es colocada en posición diagonal a la estufa, abajo en la pared posterior de la sauna. Las aberturas de ventilación y de desaireación no deben ser cerradas. Observe además las indicaciones del proveedor de la cabina de sauna.
- Para la regulación o bien para el control de la estufa de sauna debe ser usado el aparato de control de la empresa Ondal CK41, CKF41, SX400, SX440, CK31 ó AS24. El aparato de control debe estar aplicado en un sitio adecuado sobre la pared exterior de la cabina. Las carcasas de los sensores son instaladas en el interior de la cabina de acuerdo a las instrucciones de montaje del aparato de control.
- La iluminación de la cabina con la correspondiente instalación debe ser ejecutada "a prueba de agua de salpique" y ser adecuada para una temperatura ambiente de 140°C. Por ello, en combinación con la estufa sólo debe ser instalada una luminaria de sauna con aprobación VDE de 40 vatios como máximo.
- Si la estufa de sauna funciona a través de un equipo de protección diferencial (FI), no deben ser protegidos otros consumidores eléctricos a través de este interruptor diferencial (FI).
- Si la estufa es instalada en una sauna pública o la sauna es operada a través de una conexión a distancia, se deberá prever un interruptor de puerta que es conectado al aparato de control.

Montaje

Distancias mínimas

Para el montaje de la estufa de sauna se deberá observar una distancia mínima de 110cm desde el canto superior de la estufa hasta el techo y la altura de la sauna debe ser de por lo menos 190cm. La separación lateral entre la estufa de sauna y la pared de la cabina debe ser de por lo menos 5cm (ver Fig.2). La distancia hacia la reja de protección de la estufa o hacia el banco de reposo también deben ser de por lo menos 5cm. La altura de la reja de protección debe coincidir con el canto superior de la estufa.

El suelo debajo de la estufa de sauna debe ser de material no inflamable. De lo contrario podrían producirse daños, dado que por los cambios de temperatura, las piedras de sauna se resquebrajan y los cascos de piedra pueden ser arrastrados al suelo junto con el agua vertida. También se recomienda emplear materiales oscuros para el suelo y para las juntas, porque el agua vertida absorbe suciedad de las piedras pudiendo así ensuciar el suelo.

Distancias mínimas:

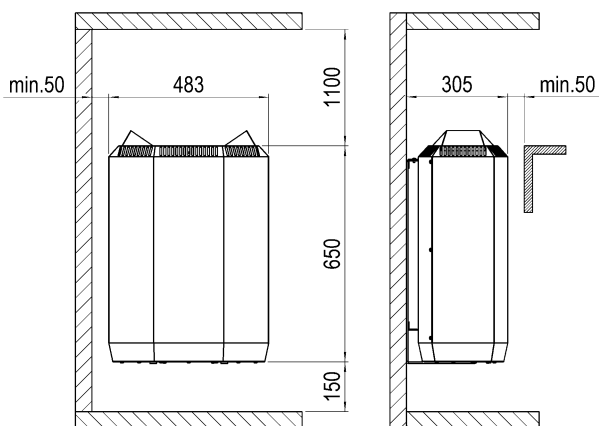


Fig.2

Montaje del soporte de pared

El soporte de pared (Fig.1, Pos.1) es suministrado montado al aparato. Para el montaje, el soporte de pared debe ser desatornillado de la estufa de sauna. Para ello, desatornillar los dos tornillos con ranura en cruz en las orejas de fijación (Fig.1, Pos.2). A continuación podrá ser extraída la estufa de sauna del soporte de pared.

- Atornillar el soporte de pared con los cuatro tornillos 5x35 para madera teniendo en cuenta las distancias mínima a la pared de la sauna (ver Fig.3).

Atención: En los lugares en los que los tornillos son atornillados a la pared de la sauna, deberá encontrarse detrás de los paneles una tabla de apoyo para que los tornillos ajusten fijamente. De lo contrario, también puede aplicarse la tabla delante de los paneles.

- Colocar la estufa de sauna en el soporte de pared, de tal modo que los ganchos del soporte de pared encajen en las aberturas en el suelo.
- Deslizar las orejas de fijación arriba sobre el soporte de pared y atornillarlas fijamente con los tornillos con ranura en cruz previamente destornillados.

Distancias mínimas para la fijación del soporte de pared

Las distancias indicadas hacia objetos inflamables son medidas mínimas.

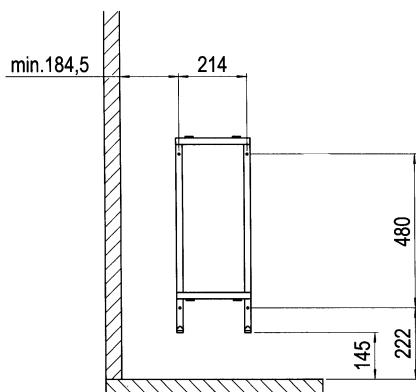


Fig.3

Conexión eléctrica

El equipamiento de la sauna (estufa de sauna, aparato de control, iluminación, etc.) sólo debe ser conectado de modo fijo a la red bajo observancia de las disposiciones vigentes por un instalador electricista autorizado. Todos los cables de conexión deben ser aptos para una temperatura ambiente de por lo menos 140°C (p. ej. cables de silicona). Tome de la tabla 1 las secciones mínimas del cable de conexión. Por razones de seguridad no deben ser instalados de manera visible cables conductores de corriente sobre las paredes de la cabina. De existir, use los tubos vacíos en los elementos de pared. Si no existiesen tubos vacíos, taladre inmediatamente al lado de la estufa de sauna, en donde el cable sale de la estufa, un orificio de aprox. 12mm en la pared de la cabina y pase el cable a través de este orificio hacia afuera hasta el aparato de control. También en la parte exterior todos los cables de conexión deben ser protegidos contra daños, p. ej. por colocación en tubos de instalación o aplicación de listones de recubrimiento de madera .

Tipo de aparato	Potencia: Radiador + Evaporador ¹⁾	Volumen de la cabina de sauna	Abertura de ventilación y de desaireación	Cables de conexión			Protección
				Corriente trifásica	Corriente alterna ²⁾	Evaporador	
62/0163	6 + 1,5 kW	6 – 10 m ³	35 x 4 cm	5 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	16 A
62/0183	8 + 1,5 kW	8 – 12 m ³	35 x 5 cm	5 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	3 x 1,5 ²	16 A

- 1) Los aparatos de control Ondal mencionados garantizan que al conectar adicionalmente la potencia del evaporador, se reduce automáticamente la potencia de los radiadores en 1/3. De esta manera, la potencia total conectada siempre es como máx. 6 ó bien 8kW.
- 2) En caso de conexión para corriente alterna deberán ser colocados desde la distribución eléctrica hacia el aparato de control y del aparato de control a la estufa de sauna, 3 cables independientes de conexión, cada uno de 3x1,5 mm² . De lo contrario se produce una sobrecarga de los bornes N en el aparato de control o bien en la estufa de sauna (ver esquema de conexiones).

Tabla 1

Secuencia de montaje

- Aflojar el tablero de mando en la estufa de sauna. Para ello aflojar los dos tornillos con ranura en cruz (ver Fig.4)
- Rebatir adelante el tablero de mando hacia abajo. A continuación extraer hacia abajo y adelante.
- Introducir el cable de conexión a través de las descargas de tracción y conectar según esquema de conexiones (ver Fig.5, Fig.6). En caso de conexión de corriente trifásica usar el puente tripolar de cobre adjunto para la conexión N.
- Apretar correctamente las descargas de tracción para que el cable de conexión esté sujeto de manera segura a la estufa de sauna.
- Volver a montar el tablero de mando en secuencia inversa. Para ello insertar los ganchos atrás en la abertura en el suelo y adelante rebatir hacia arriba.
- Atornillar el tablero de mando con los dos tornillos con ranura en cruz.

Tornillos de fijación del tablero de mando, vista desde abajo:

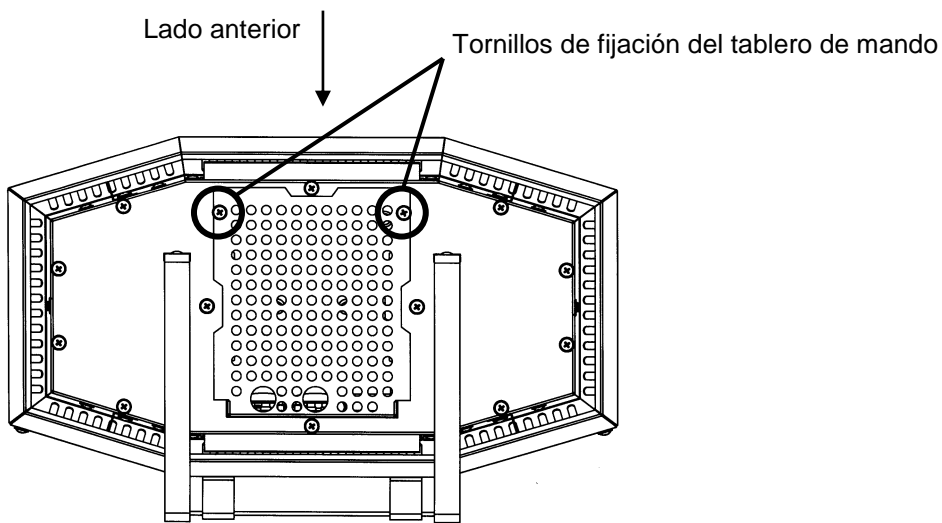


Fig.4

Esquema de conexiones interno estufa de sauna para conexión a corriente trifásica 400V CA 3/N/Tierra

* Indicación importante:

Para que el indicador de falta de agua en el control AS24 funcione correctamente deberá ser instalado adicionalmente un puente conductor entre los contactos 1 y 4 de la protección contra marcha en seco.

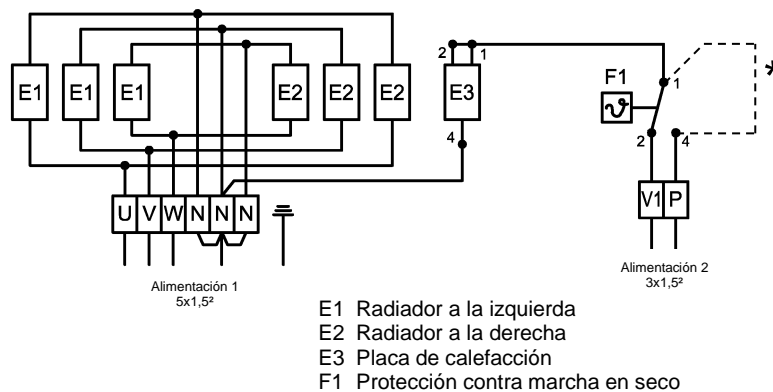
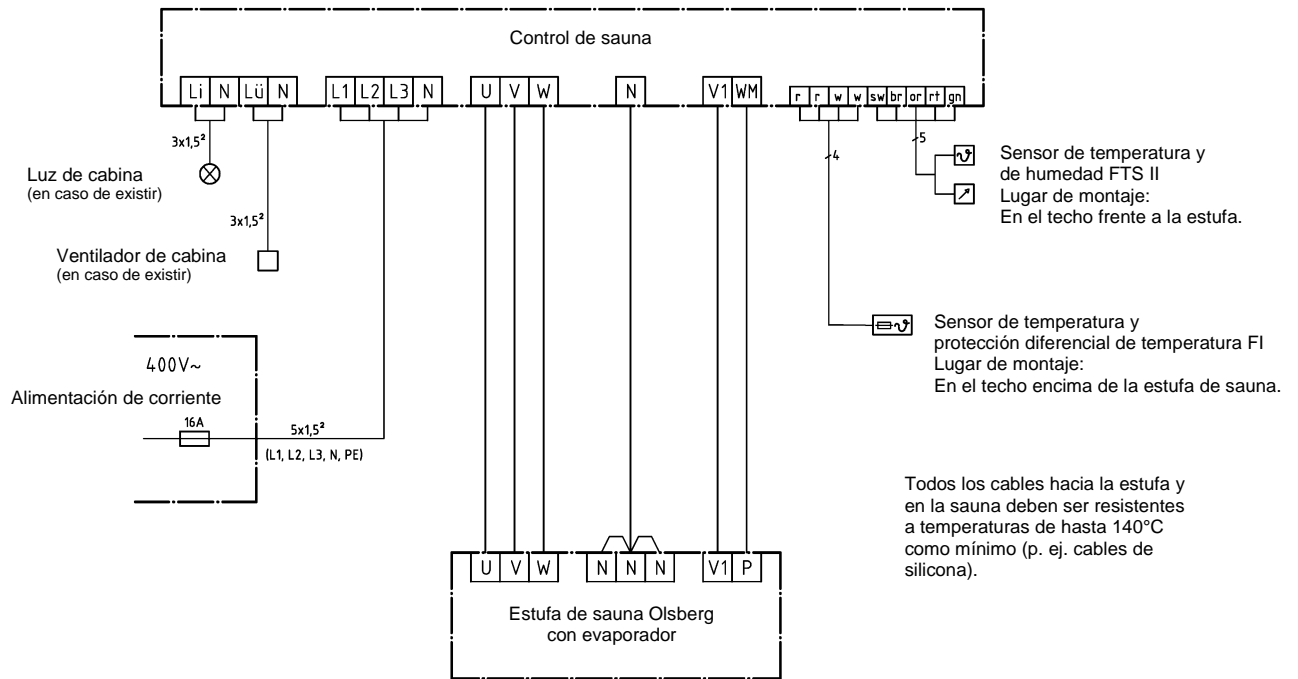
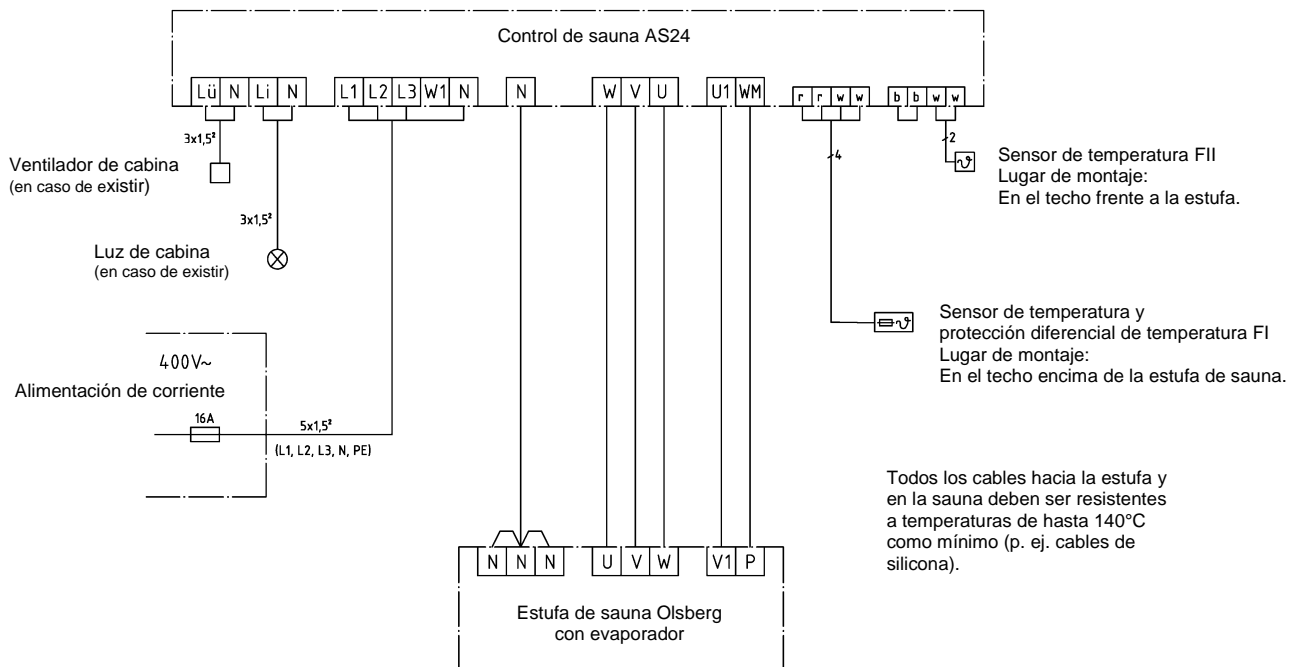


Fig.5

**Esquema de conexiones estufa de sauna a todos los aparatos de control (excepción AS24)
para conexión a corriente trifásica 400V CA 3/N/Tierra**



**Esquema de conexiones estufa de sauna a aparato de control AS24
para conexión a corriente trifásica 400V CA 3/N/Tierra**



Esquema de conexiones interno estufa de sauna para conexión a corriente alterna 230V CA 1/N/Tierra

* Indicación importante:

Para que el indicador de falta de agua en el control AS24 funcione correctamente deberá ser instalado adicionalmente un puente conductor entre los contactos 1 y 4 de la protección contra marcha en seco.

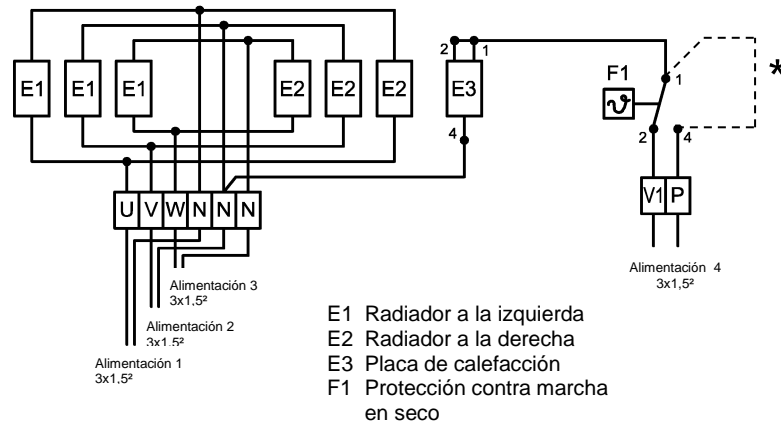
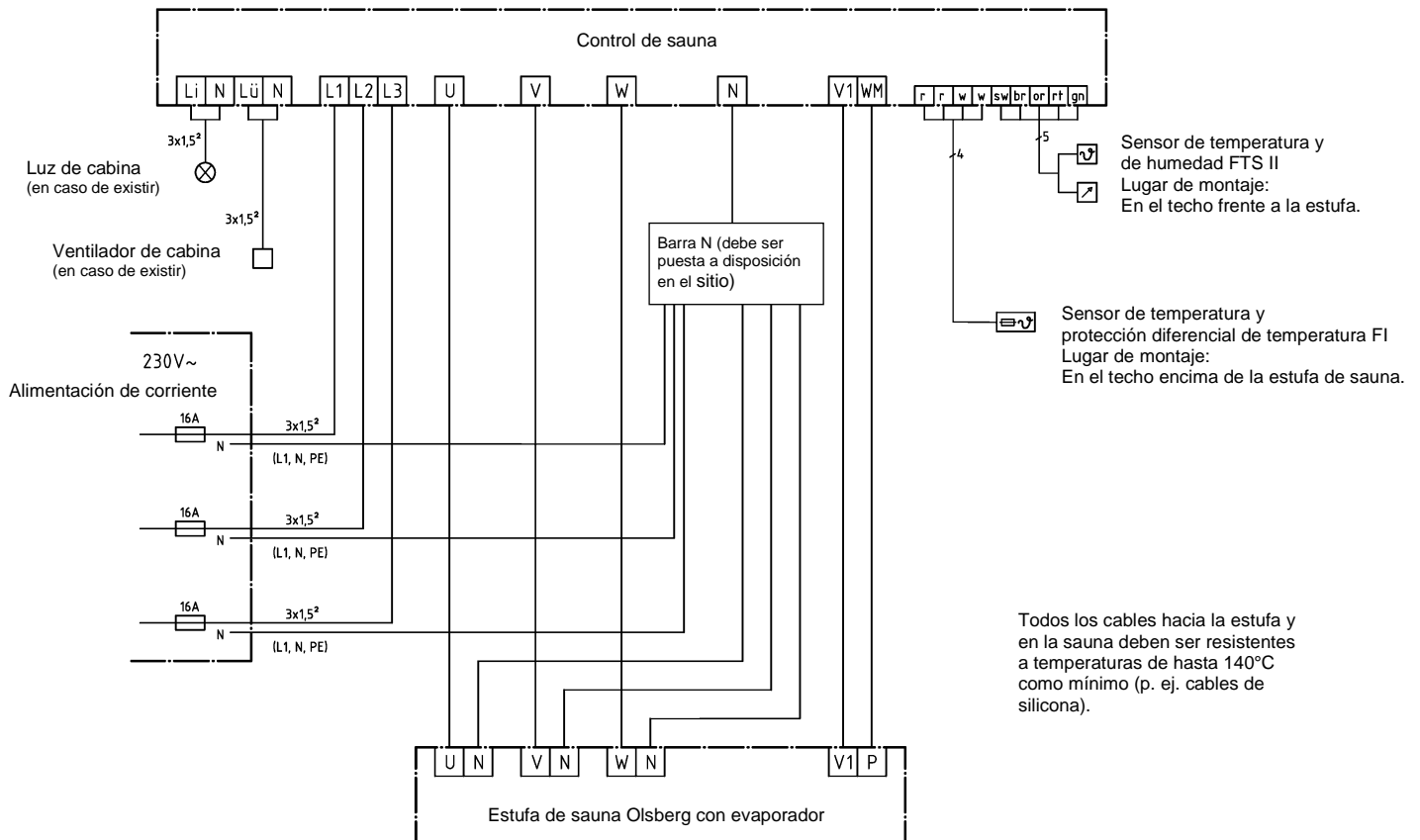
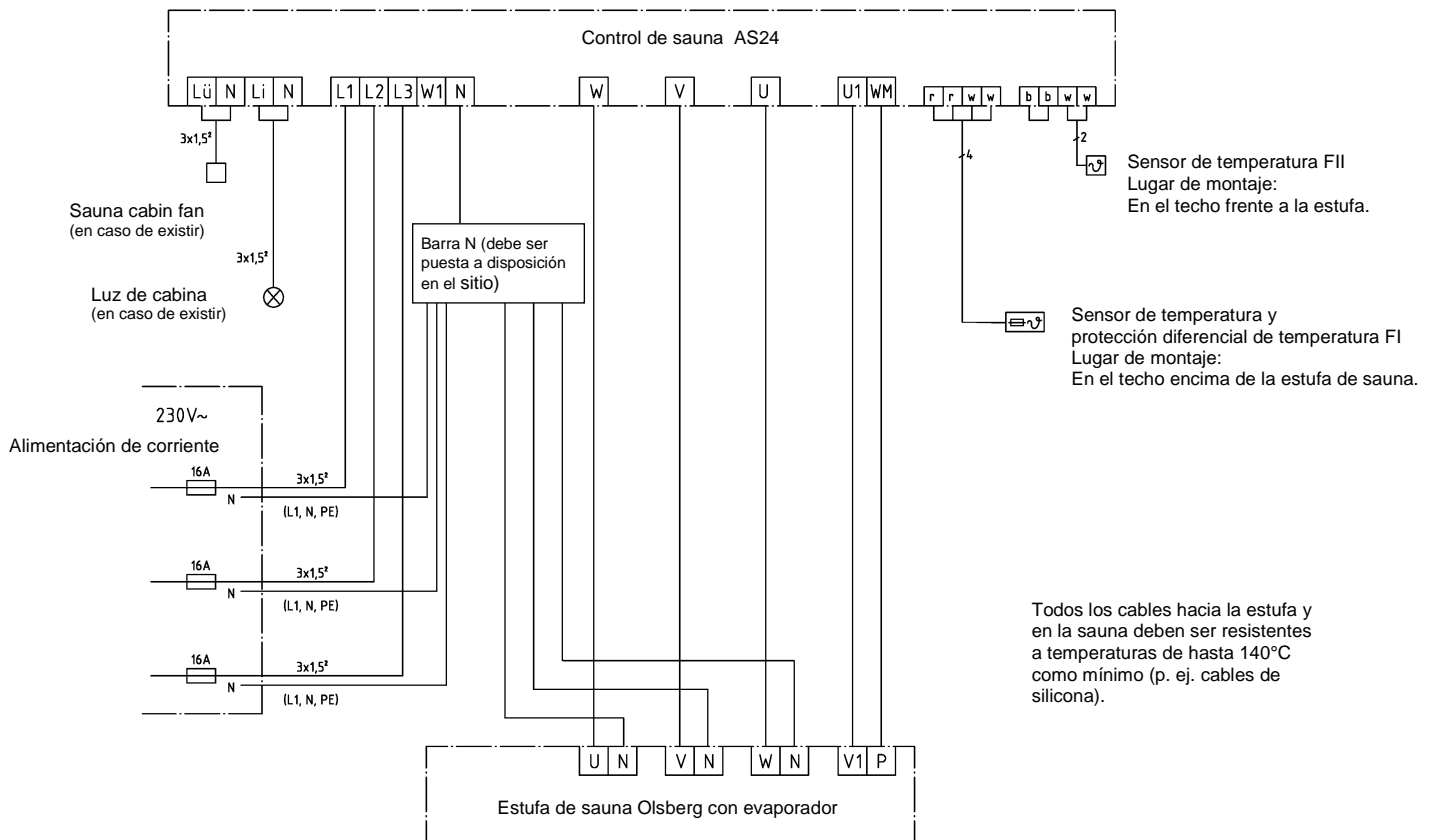


Fig.6

Esquema de conexiones estufa de sauna a todos los aparatos de control (excepción AS24) para conexión a corriente alterna 230V CA 1/N/Tierra



Esquema de conexiones estufa de sauna a aparato de control AS24 para conexión a corriente alterna 230V CA 1/N/Tierra



Recomendación para la puesta en servicio de la estufa de sauna

Es conocido el hecho de que las barras de calefacción y la placa de calefacción son higroscópicas, es decir que pueden absorber humedad, lo que puede conducir al disparo del interruptor diferencial (FI) sin que exista un fallo real.

En este caso, la estufa deberá ser calentada bajo supervisión de un experto y poniendo fuera de servicio la función de protección del interruptor diferencial. Una vez que la humedad haya escapado de los elementos calefactores después de aprox. 10 minutos, podrá ser activado nuevamente el interruptor diferencial.

Si la estufa no fuese usada durante un período prolongado, aumenta la posibilidad de que los elementos de calefacción hayan absorbido humedad y dispare el interruptor diferencial. Por este motivo se recomienda calentar periódicamente la estufa durante varios minutos.

Piedras de sauna

Encima de los radiadores se encuentra a la izquierda y a la derecha una cesta de piedras (Fig.1, Pos.4) que puede ser extraída hacia arriba fuera del aparato. Para llenar las cestas de piedras sólo usar las piedras de sauna suministradas. En cada cesta caben aprox. 5-6 kg de piedras de sauna.

- Antes de ser apiladas, eliminar el polvo de las piedras.
- Colocar las piedras sueltas, de tal manera que quede asegurada una circulación de aire. Por este motivo, colocar las piedras de forma tal para que dentro de lo posible queden muchos espacios intermedios para la circulación del aire caliente.
- No apilar las piedras a una altura mayor que el de la cesta.
- Las piedras se resquebrajan por el cambio de temperatura. Por este motivo apilar nuevamente por lo menos una vez al año y en caso necesario reemplazar las piedras demasiado pequeñas.

Atención: Cubiertas o cestas de piedras no llenas como prescrito causan peligro de incendio.

En adición al evaporador, para aumentar de modo más rápido la humedad del aire, puede verterse agua sobre las piedras calientes de la estufa de sauna. La humedad es regulada con la cantidad de agua vertida. Se recomienda verter primero sólo cantidades pequeñas de agua sobre las piedras para que pueda ser observado el efecto de la humedad sobre la piel. Temperatura y humedad ambiente demasiado elevadas dan una sensación desagradable. Una permanencia demasiado prolongada en una sauna demasiado caliente conduce al aumento de la temperatura del cuerpo, lo que puede ser peligroso.

Atención: No verter agua sobre las piedras, si alguien se encontrase en la inmediata proximidad. Por el vapor caliente existe peligro de escaldaduras.

Evaporador

La olla de evaporación se encuentra debajo de la cubierta (Fig.1, Pos.3), en la que también está encastrado el platillo para esencia (Fig.1, Pos.5). Para llenar o limpiar la olla de evaporación deberá ser quitada la cubierta apoyada de modo suelto y el platillo para esencia.

Atención: Sólo añadir agua a la olla de evaporación, cuando la estufa de sauna esté fría. El rellenado con la estufa caliente puede conducir a la generación de vapor. Existe peligro de escaldaduras.

Antes de cada baño de sauna controle la olla y llénela con agua fresca hasta la indicación de nivel de llenado "max". Para el llenado extraiga la olla del aparato. La capacidad es de aprox. 5 litros, esta cantidad es suficiente para un baño de sauna de dos a tres horas. Agua no consumida debiera ser vaciada después de cada baño.

Llene esencias exclusivamente en el platillo previsto para ello. El llenado de esencias en la olla de evaporación modifica la estructura del agua y puede conducir a la ebullición con formación de espuma.

La regulación del evaporador se efectúa a través del aparato de control. Para su manejo lea detenidamente las instrucciones del fabricante del aparato de control. Una vez consumida la cantidad de agua en el evaporador, una protección contra sobrecalentamiento desconecta automáticamente la placa de calentamiento.

Para la limpieza de la olla de evaporación extráigala del aparato estando la estufa fría y límpiela con medios comerciales de limpieza para ollas de cocina o colóquela en el lavavajillas.

Mantenimientos

- Clima marítimo puede hacer oxidar las superficies metálicas de la estufa de sauna.
- Por el peligro de incendio, jamás use la sauna para secar ropa.
- Atención frente a la estufa de sauna caliente. Piedras y superficies metálicas se calientan mucho y en caso de contacto pueden conducir a quemaduras.
- Jamás verter cantidades grandes de agua sobre las piedras calientes. El vapor así generado puede conducir a escaldaduras.
- Jamás dejar sin supervisión en la sauna a niños, minusválidos, personas ancianas y débiles.
- En caso de restricciones de salud siempre consultar con su médico.
- Muévase con cuidado en la sauna, porque los bancos y el piso pueden estar resbaladizos debido a la humedad.
- Jamás entre a la sauna en caso de estar bajo la influencia de narcóticos (medicamentos, drogas, alcohol, etc.)

Fallos

En caso de que la sauna no se caliente, compruebe primero los siguientes puntos:

- ¿Está la sauna conectada a la red eléctrica?
- ¿Está el fusible en buenas condiciones?
- ¿Está el termostato ajustado a una temperatura menor que la reinante en la sauna?
- ¿Está activado el interruptor temporizador en el aparato de control?

Placa del aparato

Sobre la placa del aparato están indicados los datos técnicos específicos del tipo. Usted encuentra la placa del aparato abajo a la izquierda.

Repuestos

Solicite a su distribuidor especializado los repuestos eventualmente necesarios. Sólo deben ser usados exclusivamente repuestos originales. Para poder tramitar su consulta lo más rápido posible, necesitamos el número de tipo y de fabricación indicado en la placa de su aparato.

La placa del aparato se encuentra abajo a la izquierda del mismo.

Para tener a la mano los números indicados en la placa del aparato, recomendamos registrarlos aquí antes de la instalación:

Número de tipo: _____

Número de fabricación: _____

Accesorios

Piedras de sauna

En caso necesario deberán ser reemplazadas las piedras de sauna por nuevas. Usar siempre sólo accesorios originales.

Condiciones generales de garantía

Estimado cliente,

En caso de garantía, sólo son válidas las condiciones generales del país, de las cuales usted puede beneficiarse junto con su comerciante.



Hüttenstraße 38 . D - 59939 Olsberg
Telefon +49 / (0) 29 62 / 8 05 – 0
Telefax +49 / (0) 29 62 / 8 05 – 180
Email info@olsberg.com
www.olsberg.com